STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT
BAUTÄTIGKEIT
WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Dezember 1958

W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT
BAUTÄTIGKEIT
WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Dezember 1958

Jahrgang 1958 · Nr. 12

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)

Allgemeine Hinweise 4

Das Bauhauptgewerbe im Berichtsmonat 4

Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung 5

A. Bundesergebnisse

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter 6
2. Umsatz nach der Art der Bauten 7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten 8

B. Länderergebnisse

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter 9
2. Umsatz nach der Art der Bauten 10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten 11

II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Die Bautätigkeit im Berichtsmonat 12

Graphische Darstellung 13

A. Baugenehmigungen

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren 14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern 16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern
   a) Wohnbau 17
   b) Nichtwohnbau 17

B. Baufertigstellungen

1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben 18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern 18

III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken

A. Wohnungen

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau
   a) Finanzierungsmittel 19
   b) Geförderte Wohnungen insgesamt 19
   c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) 19

B. Erwerbstätigkeit

1. Beschäftigte Arbeitnehmer 20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen 20
3. Umfang und Dauer der Streiks 20

C. Industrie

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie
   a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen 21
   b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige 21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) 23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) 24

D. Handel und Verkehr

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels 24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen 24
3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz 25

E. Geld und Kredit

1. Sparverkehr 25
2. Entwicklung der Bausparkassen 25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute 26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau) 26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren 26

F. Preise

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe
   a) Inlandspreise 27
   b) Weltmarktpreise 27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieprodukte 28
3. Preisindex für den Wohnungsbau
   a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen 28
   b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten 28

G. Löhne

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 29
2. Entwicklung der tariflichen Stundenlohne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 29

H. Sondertabellen [1] — Seite

1. Förderung des Wohnungsbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichsgesetz bis zum 30.9.1958
   a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge 30
   b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau 30
   c) Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen 30
2. Steuerpflichtige und Umsätze ausgewählter Unternehmen 1957
   a) nach Umsatzgrößenklassen 31
   b) nach Steuerpflichtigen mit Umsätzen bis unter 80 000 DM 31
3. Die Bauwirtschaft im Auslande - Israel
   a) Fertiggestellte Bauvorhaben nach Gebaudearten 31
   b) Fertiggestellte Etagenwohnungen nach der Zahl der Raume 31
4. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden 32

I. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht 32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1957 bis Februar 1958 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft April 1958, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesamter unter der Nr. F.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1958
- gegliedert nach Betriebsgroßenklassen sowie nach Industrie und Handwerk -
und die endgultigen Monatsergebnisse 1958 nach Landern
erscheinen in Kurze mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1958 als

Reihe 2 der Serie

"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

Zu beziehen durch W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofsplatz 2

Zeichenerklärung

JE	=	Jahresende	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
JD	=	Jahres-	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
VjD	=	Vierteljahres- durchschnitt				
MD	=	Monats-				
p	=	vorläufige Zahl				
r	=	berichtigte Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
			...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Länge- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofsplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Erschienen im Februar 1959

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung – Ausgabe 1950 –) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, **nicht** enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckerbetriebe völlig.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 – 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben von rd. 15 000 Betrieben mit 78 vH der Beschäftigten und 80 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. **Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe** (rd. 59 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	=	alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber
Löhne, Gehälter	=	Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesenersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	=	nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	=	die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Das Bauhauptgewerbe im Dezember 1958

Im Dezember 1958 war die Tätigkeit auf den Baustellen noch recht rege, jedoch kam es - wohl hauptsächlich in der zweiten Hälfte des Monats - zur Entlassung von etwa 188 000 Beschäftigten (- 14,0 vH), deren Zahl dadurch auf 1 147 000 zurückging. Immerhin war der Beschäftigtenstand zum Jahresende noch um 179 000 (+ 18,5 vH) höher als Ende 1957. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden verminderte sich um 25,3 Mill. (- 11,7 vH) auf 190,5 Mill. Der Rückgang verteilte sich auf alle Arten von Bauten.

Im Bauhauptgewerbe 1958 und 1957 geleisteten Arbeitsstunden (in Mill.) *)

Gebiet	1958					1957				
	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.-4.Vj. zusammen	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.-4.Vj. zusammen
Schleswig-Holstein	14,6	31,3	34,5	31,0	111,4	19,4	28,8	30,4	26,3	104,9
Hamburg	13,7	22,6	23,6	23,6	83,5	16,7	20,6	21,6	21,6	78,6
Niedersachsen	42,0	87,0	96,0	86,5	311,6	55,8	84,0	86,4	73,3	299,5
Bremen	7,0	10,5	11,5	11,1	40,0	9,1	10,5	11,1	10,0	40,7
Nordrhein-Westfalen	141,8	207,3	220,5	205,7	775,4	182,6	214,9	213,3	194,1	804,8
Hessen	29,4	49,3	56,4	51,9	187,1	35,6	53,3	54,6	49,6	193,1
Rheinland-Pfalz	16,6	34,2	39,6	34,4	124,9	25,0	39,1	39,1	33,4	136,5
Baden-Württemberg	50,3	94,5	101,1	91,4	337,3	65,0	99,4	98,2	86,8	349,3
Bayern	38,1	100,0	122,2	108,2	368,5	51,2	105,6	113,8	101,1	371,7
Bundesgebiet	353,5	636,9	705,4	643,8	2 339,6	460,2	656,0	668,7	594,2	2 379,1

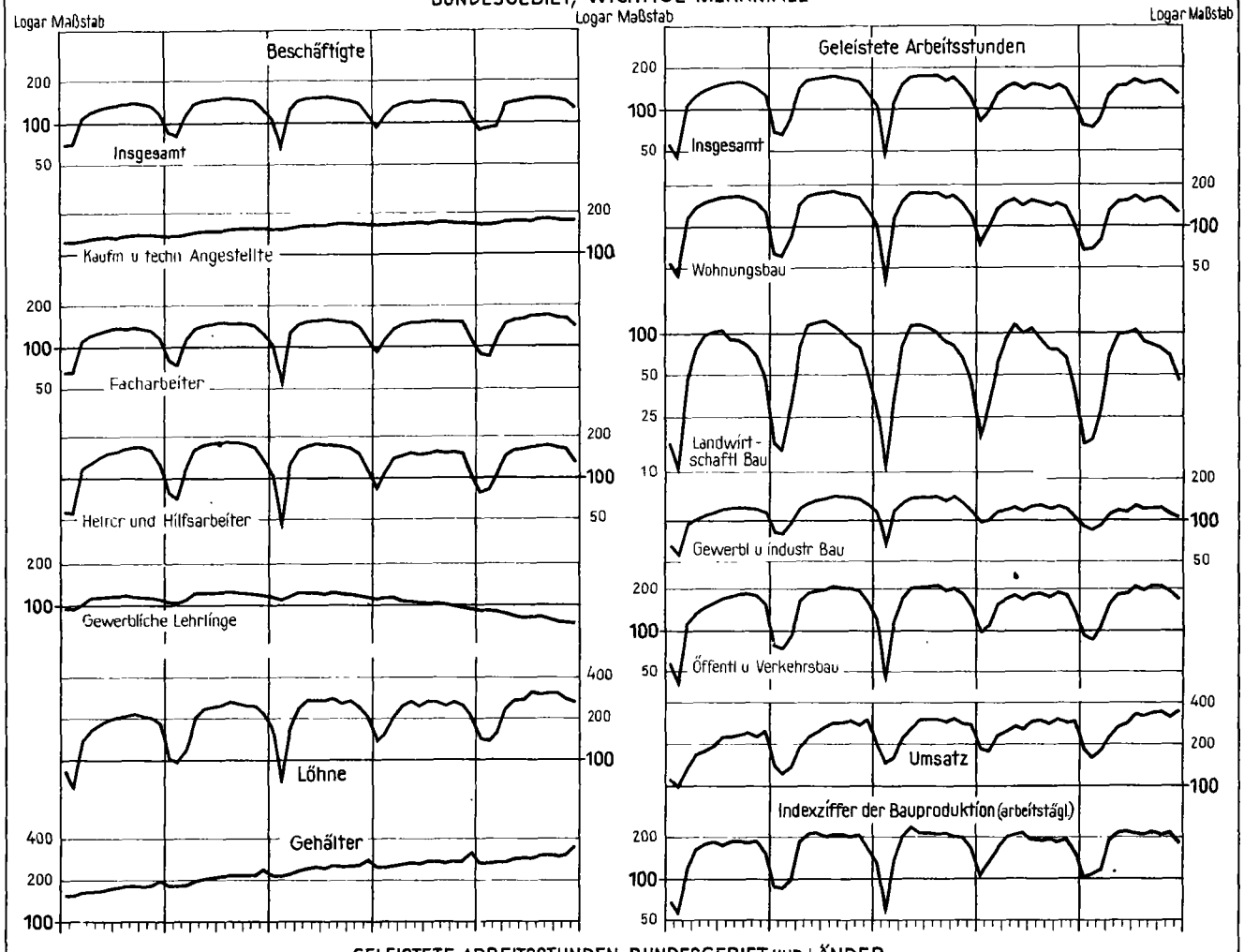
*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. - Endgültige Zahlen.

Trotz aller Anstrengungen ist es nicht gelungen, die witterungsbedingten Ausfälle an Arbeitsstunden in den ersten Monaten des Jahres bis zum Jahresende voll auszugleichen. Die im Jahre 1958 geleistete Zahl an Arbeitsstunden blieb daher um 1,7 vH hinter der Zahl der im Jahre 1957 geleisteten Stunden zurück. Dank dem stärkeren Geräteeinsatz dürfte die Produktion des Jahres 1957 jedoch nicht ganz unbeträchtlich überschritten worden sein, wie die Steigerung des Umsatzes um 1,2 Mrd. DM (+ 7,5 vH) auf 17,2 Mrd. DM andeutet.

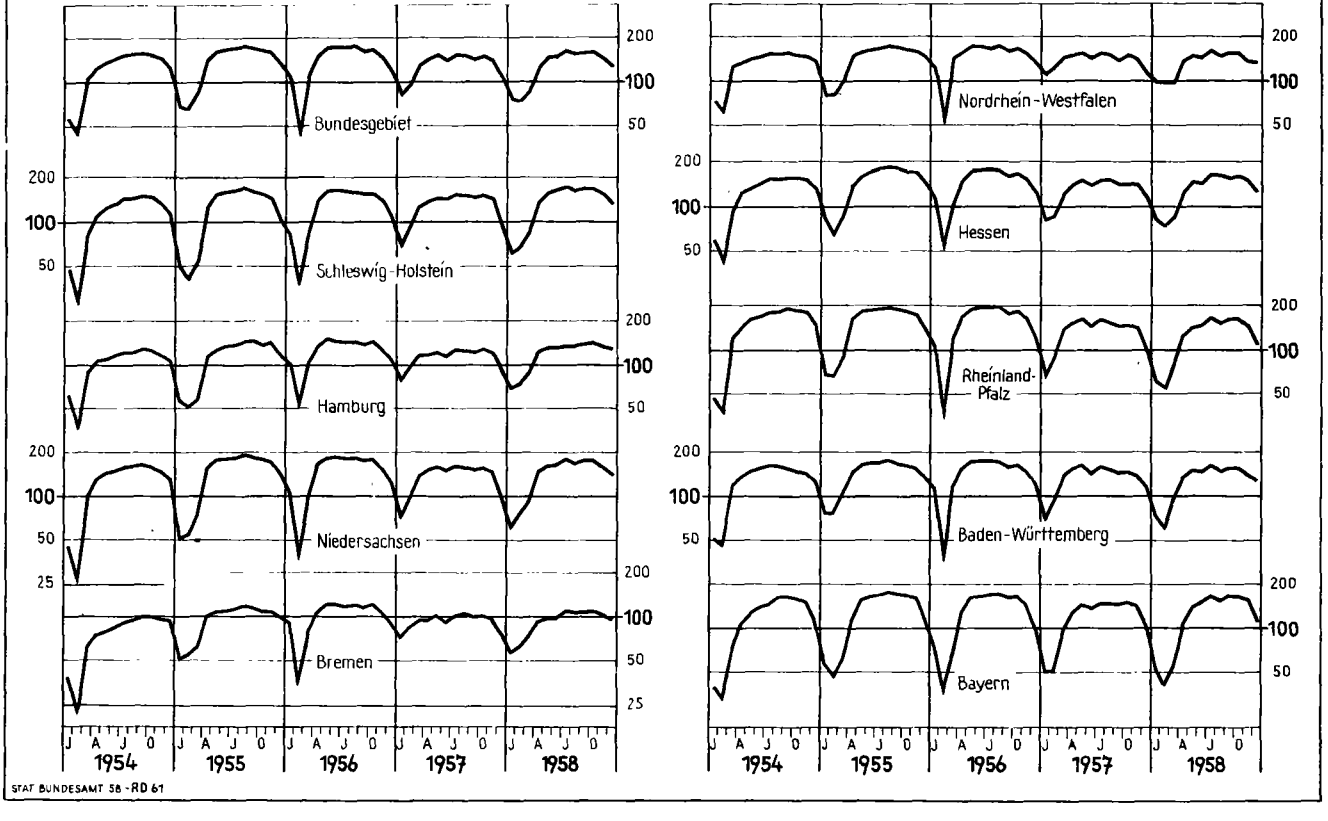
MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

1950 = 100

BUNDESGEBIET, WICHTIGE MERKMALE



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, BUNDESGEBIET UND LÄNDER



STAT BUNDESAMT 58 - RD 61

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit[2]	Beschäftigte: insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte: zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge	Löhne	Gehälter
	Anzahl							1000 DM	
Grundzahlen									
1949 JD	819 430	70 677	38 315	710 438	369 170	253 226	88 042	158 955	13 640
1950 JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951 JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952 JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953 JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954 JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1955 JD	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	392 770	29 566
1956 JD	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	431 284	34 840
1957 JD	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	440 979	38 458
1958 JD	1 206 090	66 251	69 674	1 070 165	570 150	422 663	77 352	474 321	42 309
1957 Juli	1 313 885	67 416	67 716	1 178 753	625 750	455 665	97 338	512 133	39 385
August	1 317 634	67 641	68 668	1 181 325	619 338	464 011	97 976	508 067	39 101
September	1 303 958	67 312	68 705	1 167 941	615 518	456 518	95 981	479 039	38 576
Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	505 085	39 187
November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	482 549	39 019
Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	399 726	45 153
1958 Januar	802 322	66 588	67 721	668 013	353 014	229 287	85 712	271 717	38 510
Februar	842 798	66 588	67 665	708 545	376 228	246 594	85 723	261 752	38 492
März	998 438	66 412	67 968	864 058	461 886	317 262	84 910	303 760	39 054
April	1 246 011	66 314	69 152	1 110 545	595 524	434 776	80 245	455 020	39 140
Mai	1 307 090	66 392	69 682	1 171 016	623 516	469 729	77 771	525 744	40 971
Juni	1 332 699	66 231	70 058	1 196 410	635 026	484 742	76 642	532 674	42 838
Juli	1 367 323	66 184	69 657	1 231 482	655 552	499 993	75 937	583 109	42 609
August	1 365 937	66 206	70 932	1 228 799	647 670	504 970	76 159	560 618	43 187
September	1 307 683	65 988	71 005	1 230 690	650 655	505 799	74 236	573 824	43 529
Oktober	1 360 502	66 189	70 825	1 223 488	649 609	501 993	71 886	582 752	43 294
November	1 334 855	66 064	70 749	1 198 042	638 635	488 888	70 519	535 412	44 119
Dezember	1 147 422	65 858	70 675	1 010 889	554 478	387 931	68 480	505 465	51 956
1950 = 100									
1949 JD	90	90	95	90	92	85	94	83	95
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	101	100	107	101	99	102	103	118	120
1952 JD	104	95	116	104	99	111	101	133	139
1953 JD	115	92	126	117	112	128	102	159	158
1954 JD	120	90	133	122	118	132	110	171	173
1955 JD	132	89	146	136	130	150	119	205	205
1956 JD	133	87	161	137	135	144	120	225	242
1957 JD	132	86	167	134	139	137	105	230	267
1958 JD	132	84	172	135	142	141	82	248	294
1957 Juli	144	86	168	149	156	152	104	268	274
August	144	86	170	149	155	155	104	265	272
September	143	85	170	147	154	153	102	250	268
Oktober	143	85	169	148	154	154	98	264	272
November	140	85	169	144	151	150	97	252	271
Dezember	106	85	169	105	110	101	94	209	314
1958 Januar	88	84	168	84	88	77	91	142	268
Februar	92	84	167	89	94	82	91	137	267
März	109	84	168	109	115	106	90	159	271
April	137	84	171	140	149	145	85	238	272
Mai	143	84	172	148	156	157	83	275	285
Juni	146	84	173	151	159	162	82	278	298
Juli	150	84	172	155	164	167	81	305	296
August	150	84	176	155	162	169	81	293	300
September	150	84	176	155	162	169	79	300	302
Oktober	149	84	175	154	162	168	77	304	301
November	146	84	175	151	159	163	75	280	307
Dezember	126	84	175	127	138	130	73	264	361
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH									
1950 JD	+ 11,4	+ 11,5	+ 5,5	+ 11,7	+ 8,5	+ 18,1	+ 6,6	+ 20,4	+ 5,5
1951 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1952 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	- 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1953 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1954 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1955 JD	+ 10,4	- 1,0	+ 10,0	+ 11,3	+ 9,9	+ 13,7	+ 7,9	+ 19,9	+ 18,9
1956 JD	+ 0,7	- 1,6	+ 10,0	+ 0,4	+ 3,9	- 3,9	+ 0,9	+ 9,8	+ 17,8
1957 JD	- 1,3	- 2,1	+ 4,0	- 1,6	+ 3,3	- 4,9	- 12,6	+ 2,2	+ 10,4
1958 JD	+ 0,4	- 1,7	+ 3,0	+ 0,4	+ 2,2	+ 3,1	- 21,2	+ 7,6	+ 10,0
1957 Juli	+ 2,2	+ 0,1	- 0,8	+ 2,5	+ 3,6	+ 1,9	- 1,4	+ 8,5	+ 3,4
August	+ 0,3	+ 0,3	+ 1,4	+ 0,2	- 1,0	+ 1,8	+ 0,7	- 0,8	- 0,7
September	- 1,0	- 0,5	+ 0,1	- 1,1	- 0,6	- 1,6	- 2,0	- 5,7	- 1,3
Oktober	+ 0,3	- 0,1	- 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,1	- 3,8	+ 5,4	+ 1,6
November	- 2,1	- 0,1	+ 0,0	- 2,3	- 2,4	- 2,5	- 1,3	- 4,5	- 0,4
Dezember	- 24,4	- 0,4	- 0,5	- 27,2	- 26,7	- 32,7	- 3,4	- 17,2	+ 15,7
1958 Januar	- 17,1	- 0,4	- 0,6	- 19,8	- 20,2	- 24,3	- 2,6	- 32,0	- 14,7
Februar	+ 5,0	-	- 0,1	+ 6,1	+ 6,6	+ 7,5	+ 0,0	- 3,7	- 0,0
März	+ 18,5	- 0,3	+ 0,4	+ 21,9	+ 22,8	+ 28,7	- 0,9	+ 16,0	+ 1,5
April	+ 24,8	- 0,1	+ 1,7	+ 28,5	+ 28,9	+ 37,0	- 5,5	+ 49,8	+ 0,2
Mai	+ 4,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 5,4	+ 4,7	+ 8,0	- 3,1	+ 15,5	+ 4,7
Juni	+ 2,0	- 0,2	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,2	- 1,5	+ 1,3	+ 4,6
Juli	+ 2,6	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 3,1	- 0,9	+ 9,5	- 0,5
August	- 0,1	+ 0,0	+ 1,8	- 0,2	- 1,2	+ 1,0	+ 0,3	- 3,9	+ 1,4
September	+ 0,1	- 0,3	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 2,5	+ 2,4	+ 0,8
Oktober	- 0,5	+ 0,3	- 0,3	- 0,6	- 0,2	- 0,8	- 3,2	+ 1,6	- 0,5
November	- 1,9	- 0,2	- 0,1	- 2,1	- 1,7	- 2,6	- 1,9	- 8,1	+ 1,9
Dezember	- 14,0	- 0,3	- 0,1	- 15,6	- 13,2	- 20,7	- 2,9	- 5,6	+ 17,8

1) Ohne Saarland und Berlin. Endgültige Ergebnisse.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.-

ERGEBNISSE[1)]

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz insgesamt	Umsatz Wohnungsbau	Umsatz landwirtschaftlicher Bau	Umsatz gewerblicher u. industrieller Bau	Umsatz offentlicher und Verkehrsbau zusammen	Umsatz offentlicher und Verkehrsbau Hochbau	Umsatz offentlicher und Verkehrsbau Tiefbau	Umsatz fur Streitkrafte 3)
Grundzahlen									
1949 MD	25,5	412 197	.	.	.	.	.	.	13 925
1950 MD	25,3	515 186	.	.	.	.	.	.	22 586
1951 MD	25,2	648 615	.	.	.	.	.	.	67 083
1952 MD	25,3	769 750	.	.	.	.	.	.	103 221
1953 MD	25,2	890 828	.	.	.	.	.	.	89 132
1954 MD	25,3	976 806	455 853	22 130	213 477	285 346	92 032	193 314	88 704
1955 MD	25,3	1 181 016	519 682	28 045	270 438	362 851	104 479	258 372	70 707
1956 MD	25,3	1 303 189	557 882	27 090	308 373	409 844	110 924	298 920	47 235
1957 MD	25,1	1 331 520	567 546	31 232	308 634	424 108	111 794	312 314	22 615
1958 MD	25,1	1 431 038	613 825	32 722	309 049	475 442	116 445	358 997	23 808
1957 Juli	27	1 483 801	645 774	41 976	327 696	468 355	117 264	351 091	22 766
August	26,8	1 516 059	648 587	36 983	338 185	492 304	124 911	367 393	24 673
September	25	1 437 724	594 742	34 561	339 695	468 726	116 084	352 642	22 280
Oktober	27	1 547 594	643 726	32 524	360 357	510 987	131 794	379 193	22 215
November	24,5	1 461 744	609 282	29 149	343 771	479 542	124 850	354 692	21 018
Dezember	24	1 489 885	612 465	28 302	355 262	493 856	132 024	361 832	23 371
1958 Januar	25,7	952 810	368 028	13 445	267 126	304 211	79 473	224 738	14 048
Februar	24	827 747	338 731	13 528	226 783	248 705	67 936	180 769	12 909
März	26	974 458	387 807	17 663	261 766	307 222	82 398	224 824	14 221
April	24	1 178 088	514 545	29 481	280 592	353 470	94 279	259 191	13 885
Mai	24	1 386 333	635 940	42 391	282 628	425 374	108 364	317 010	19 954
Juni	23,2	1 511 875	683 176	49 915	293 740	485 044	114 349	370 695	27 749
Juli	27	1 678 961	738 293	45 356	347 205	548 107	128 396	419 711	27 932
August	25,8	1 662 698	722 447	39 083	333 470	567 698	129 840	437 858	27 708
September	26	1 721 323	737 188	41 182	354 908	588 045	133 762	454 283	30 613
Oktober	27	1 800 723	767 508	37 016	360 647	635 552	150 135	485 417	33 363
November	23,5	1 660 619	706 833	31 871	325 174	596 741	143 228	453 513	29 589
Dezember	25	1 816 830	765 401	31 737	374 556	645 136	165 167	479 969	33 725
1950 = 100									
1949 MD	101	80	.	.	.	.	.	.	62
1950 MD	100	100	.	.	.	.	.	.	100
1951 MD	100	126	.	.	.	.	.	.	297
1952 MD	100	149	.	.	.	.	.	.	457
1953 MD	100	173	.	.	.	.	.	.	395
1954 MD	100	190	.	.	.	.	.	.	393
1955 MD	100	229	.	.	.	.	.	.	313
1956 MD	100	253	.	.	.	.	.	.	209
1957 MD	99	258	.	.	.	.	.	.	100
1958 MD	99	278	.	.	.	.	.	.	105
1957 Juli	107	288	.	.	.	.	.	.	101
August	106	294	.	.	.	.	.	.	109
September	99	279	.	.	.	.	.	.	99
Oktober	107	300	.	.	.	.	.	.	98
November	97	284	.	.	.	.	.	.	93
Dezember	95	289	.	.	.	.	.	.	103
1958 Januar	102	185	.	.	.	.	.	.	62
Februar	95	161	.	.	.	.	.	.	57
März	103	189	.	.	.	.	.	.	63
April	95	229	.	.	.	.	.	.	61
Mai	95	269	.	.	.	.	.	.	88
Juni	92	293	.	.	.	.	.	.	123
Juli	107	326	.	.	.	.	.	.	124
August	102	323	.	.	.	.	.	.	123
September	103	334	.	.	.	.	.	.	136
Oktober	107	350	.	.	.	.	.	.	148
November	93	322	.	.	.	.	.	.	131
Dezember	99	353	.	.	.	.	.	.	149
Veränderung gegenuber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH									
1950 MD	- 0,8	+ 25,0	.	.	.	.	.	.	+ 62,2
1951 MD	- 0,4	+ 25,9	.	.	.	.	.	.	+ 197,0
1952 MD	+ 0,4	+ 18,7	.	.	.	.	.	.	+ 53,9
1953 MD	- 0,4	+ 15,7	.	.	.	.	.	.	- 13,6
1954 MD	+ 0,4	+ 9,7	.	.	.	.	.	.	- 0,5
1955 MD	-	+ 20,9	+ 14,0	+ 26,7	+ 26,7	+ 27,2	+ 13,5	+ 33,7	- 20,3
1956 MD	-	+ 10,3	+ 7,4	- 3,4	+ 14,0	+ 13,0	+ 6,2	+ 15,7	- 33,2
1957 MD	- 0,5	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	- 52,1
1958 MD	-	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,8	+ 0,1	+ 12,1	+ 4,2	+ 14,9	+ 5,3
1957 Juli	+ 21,6	+ 12,2	+ 11,1	- 6,8	+ 14,1	+ 14,4	+ 9,0	+ 16,3	+ 20,8
August	- 0,7	+ 2,2	+ 0,4	- 11,9	+ 3,2	+ 5,1	+ 6,5	+ 4,6	+ 8,4
September	- 6,7	- 5,2	- 8,3	- 6,5	+ 0,4	- 4,8	- 7,1	- 4,0	- 9,7
Oktober	+ 8,0	+ 7,6	+ 8,2	- 5,9	+ 6,1	+ 9,0	+ 13,5	+ 7,5	- 0,3
November	- 9,3	- 5,5	- 5,4	- 10,4	- 4,6	- 6,2	- 5,3	- 6,5	- 5,4
Dezember	- 2,0	+ 1,9	+ 0,5	- 2,9	+ 3,3	+ 3,0	+ 5,7	+ 2,0	+ 11,2
1958 Januar	+ 7,1	- 36,0	- 39,9	- 52,5	- 24,8	- 38,4	- 39,8	- 37,9	- 39,9
Februar	- 6,6	- 13,1	- 8,0	+ 0,6	- 15,1	- 18,2	- 14,5	- 19,6	- 8,1
März	+ 8,3	+ 17,7	+ 14,5	+ 30,6	+ 15,4	+ 23,5	+ 21,3	+ 24,4	+ 10,2
April	- 7,7	+ 20,9	+ 32,8	+ 66,9	+ 7,2	+ 15,1	+ 14,4	+ 15,3	- 2,4
Mai	-	+ 17,7	+ 23,6	+ 43,8	+ 0,7	+ 20,3	+ 14,9	+ 22,3	+ 43,7
Juni	- 3,3	+ 9,1	+ 7,4	+ 17,7	+ 3,9	+ 14,0	+ 5,5	+ 16,9	+ 39,1
Juli	+ 16,4	+ 11,1	+ 8,1	- 9,1	+ 18,2	+ 13,0	+ 12,3	+ 13,2	+ 0,7
August	- 4,4	- 1,0	- 2,1	- 13,8	- 4,0	+ 3,6	+ 1,1	+ 4,3	- 0,8
September	+ 0,8	+ 3,5	+ 2,0	+ 5,4	+ 6,4	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,8	+ 10,5
Oktober	+ 3,8	+ 4,6	+ 4,1	- 10,1	+ 1,6	+ 8,1	+ 12,2	+ 6,9	+ 9,0
November	- 13,0	- 7,8	- 7,9	- 13,9	- 9,8	- 6,1	- 4,6	- 6,6	- 11,3
Dezember	+ 6,4	+ 9,4	+ 8,3	- 0,4	+ 15,2	+ 8,1	+ 15,3	+ 5,8	+ 14,0

3) In "Umsatz insgesamt" enthalten.

noch: A. BUNDESERGEBNISSE[1)]

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1 000 Stunden

Zeit		Geleistete Arbeitsstunden: insgesamt	Wohnungsbau: zusammen	Wohnungsbau: Neu- und Wiederaufbau	Wohnungsbau: Instandsetzung: zusammen	Wohnungsbau: Instandsetzung: Wiederherst., Um-, An- u. Erweiterungsbau	Wohnungsbau: Instandsetzung: Reparaturen	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau: zusammen	öffentlicher und Verkehrsbau: Hochbau	öffentlicher und Verkehrsbau: Tiefbau	Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 2)
		Grundzahlen											
1949	MD	133 935	51 573	28 718	22 855	.	.	11 098	38 189	33 075	.	.	3 232
1950	MD	150 905	70 294	51 982	18 312	.	.	9 107	35 384	36 120	.	.	4 097
1951	MD	155 134	69 964	52 032	17 932	.	.	7 880	36 446	40 844	.	.	9 269
1952	MD	158 217	69 661	53 914	15 747	8 134	7 613	8 301	34 076	46 179	.	.	11 108
1953	MD	181 623	86 744	69 606	17 138	8 559	8 579	7 287	35 364	52 228	17 221	35 007	9 705
1954	MD	188 473	93 287	73 799	19 488	10 069	9 419	6 316	37 417	51 453	15 842	35 611	9 323
1955	MD	208 133	98 009	77 954	20 055	10 631	9 424	7 008	44 224	58 892	16 389	42 503	5 862
1956	MD	212 541	100 025	79 065	20 960	11 140	9 820	6 578	45 560	60 378	16 961	43 417	3 813
1957	MD	198 265	92 467	72 661	19 806	10 444	9 362	6 562	41 245	57 991	15 693	42 298	2 148
1958	MD	194 967	90 563	71 794	18 769	10 186	8 583	6 095	38 467	59 842	15 456	44 386	2 318
1957	Juli	229 030	108 427	84 758	23 669	12 577	11 092	9 721	44 595	66 287	17 295	48 992	2 395
	August	225 650	105 071	82 825	22 246	11 799	10 447	8 190	45 472	66 917	17 799	49 118	2 347
	September	213 971	100 165	78 808	21 357	11 201	10 156	7 015	43 196	63 595	17 262	46 333	2 491
	Oktober	223 116	103 037	81 271	21 766	11 608	10 158	6 856	44 971	68 252	18 592	49 660	2 411
	November	211 276	96 967	77 445	19 522	10 426	9 096	5 938	42 851	65 520	17 452	48 068	2 167
	Dezember	159 811	70 126	55 389	14 737	7 784	6 953	3 416	36 774	49 495	13 566	35 929	1 784
1958	Januar	113 090	46 897	35 482	11 415	5 609	5 806	1 459	31 681	33 053	9 801	23 252	1 221
	Februar	110 137	47 864	36 084	11 780	5 940	5 840	1 536	29 616	31 121	9 320	21 801	1 253
	März	130 226	55 502	41 753	13 749	6 986	6 763	2 684	32 849	39 191	10 941	28 250	1 375
	April	195 837	93 112	73 028	20 084	11 104	8 980	6 502	39 127	57 096	14 917	42 179	1 872
	Mai	219 336	103 770	81 627	22 143	12 353	9 790	8 867	41 030	65 669	16 267	49 402	2 163
	Juni	221 692	105 776	83 930	21 846	12 188	9 658	9 239	39 911	66 766	16 653	50 113	2 508
	Juli	242 164	114 438	91 020	23 418	12 702	10 716	9 688	44 436	73 602	17 974	55 628	2 935
	August	228 923	107 548	85 843	21 705	12 201	9 504	8 062	41 945	71 368	17 531	53 837	2 823
	September	234 336	110 717	89 018	21 699	11 912	9 787	7 742	42 230	73 647	18 566	55 081	2 984
	Oktober	237 499	111 818	89 959	21 859	11 921	9 938	7 109	42 960	75 612	19 394	56 218	3 218
	November	215 829	101 251	81 924	19 327	10 591	8 736	6 051	38 714	69 813	17 941	51 872	2 882
	Dezember	190 517	88 074	71 867	16 207	8 728	7 479	4 200	37 102	61 141	16 171	44 970	2 588
		1950 = 100											
1949	MD	89	73	55	125	.	.	122	108	92	.	.	79
1950	MD	100	100	100	100	.	.	100	100	100	.	.	100
1951	MD	103	100	100	98	.	.	87	103	113	.	.	226
1952	MD	105	99	104	86	.	.	91	96	128	.	.	271
1953	MD	120	123	134	94	.	.	80	100	145	.	.	237
1954	MD	125	133	142	106	.	.	69	106	142	.	.	228
1955	MD	138	139	150	110	.	.	77	125	163	.	.	143
1956	MD	141	142	152	114	.	.	72	129	167	.	.	93
1957	MD	131	132	140	108	.	.	72	117	161	.	.	52
1958	MD	129	129	138	102	.	.	67	109	166	.	.	57
1957	Juli	152	154	163	129	.	.	107	126	184	.	.	58
	August	150	149	159	121	.	.	90	129	185	.	.	57
	September	142	142	152	117	.	.	77	122	176	.	.	61
	Oktober	148	147	156	119	.	.	75	127	189	.	.	59
	November	140	138	149	107	.	.	65	121	181	.	.	53
	Dezember	106	100	107	80	.	.	38	104	137	.	.	44
1958	Januar	75	67	68	62	.	.	16	90	92	.	.	30
	Februar	73	68	69	64	.	.	17	84	86	.	.	31
	März	86	79	80	75	.	.	29	93	109	.	.	34
	April	130	132	140	110	.	.	71	111	158	.	.	46
	Mai	145	148	157	121	.	.	97	116	182	.	.	53
	Juni	147	150	161	119	.	.	101	113	185	.	.	61
	Juli	160	163	175	128	.	.	106	126	204	.	.	72
	August	152	153	165	119	.	.	89	119	198	.	.	69
	September	155	158	171	118	.	.	85	119	204	.	.	73
	Oktober	157	159	173	119	.	.	78	121	209	.	.	79
	November	143	144	158	106	.	.	66	109	193	.	.	70
	Dezember	126	125	138	89	.	.	46	105	169	.	.	63
		Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH											
1950	MD	+ 12,7	+ 36,3	+ 81,0	- 19,9	.	.	- 17,9	- 7,3	+ 9,2	.	.	+ 26,8
1951	MD	+ 2,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,1	.	.	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.	+ 126,3
1952	MD	+ 2,0	- 0,4	+ 3,6	- 12,2	.	.	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.	+ 19,8
1953	MD	+ 14,8	+ 24,5	+ 29,1	+ 8,8	+ 5,2	+ 12,7	- 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.	- 12,6
1954	MD	+ 3,8	+ 7,5	+ 6,0	+ 13,7	+ 17,6	+ 9,8	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7	- 3,9
1955	MD	+ 10,4	+ 5,1	+ 5,6	+ 2,9	+ 5,6	+ 0,0	+ 11,0	+ 18,2	+ 14,5	+ 3,5	+ 19,4	- 37,1
1956	MD	+ 2,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,5	+ 4,8	+ 4,2	- 6,1	+ 3,0	+ 2,5	+ 3,5	+ 2,2	- 35,0
1957	MD	- 6,7	- 7,6	- 8,1	- 5,5	- 6,3	- 4,7	- 0,2	- 9,5	- 4,0	- 7,5	- 2,6	- 43,7
1958	MD	- 1,7	- 2,1	- 1,2	- 5,2	- 2,5	- 8,3	- 7,1	- 6,7	+ 3,2	- 1,5	+ 4,9	+ 7,9
1957	Juli	+ 8,3	+ 7,8	+ 7,7	+ 8,3	+ 7,3	+ 9,4	+ 5,6	+ 7,9	+ 9,7	+ 9,5	+ 9,8	+ 15,3
	August	- 1,5	- 3,1	- 2,3	- 6,0	- 6,2	- 5,8	- 15,7	+ 2,0	+ 1,0	+ 2,9	+ 0,3	- 2,0
	September	- 5,2	- 4,7	- 4,8	- 4,0	- 5,1	- 2,8	- 14,3	- 5,0	- 5,0	- 3,0	- 5,7	+ 6,1
	Oktober	+ 4,3	+ 2,9	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,6	+ 0,0	- 2,3	+ 4,1	+ 7,3	+ 7,7	+ 7,2	- 3,2
	November	- 5,3	- 5,9	- 4,7	- 10,3	- 10,2	- 10,5	- 13,4	- 4,7	- 4,0	- 6,1	- 3,2	- 10,1
	Dezember	- 24,4	- 27,7	- 28,5	- 24,5	- 25,3	- 23,6	- 42,5	- 14,2	- 24,5	- 22,3	- 25,3	- 17,7
1958	Januar	- 29,2	- 33,1	- 35,9	- 22,5	- 27,9	- 16,5	- 57,3	- 13,8	- 33,2	- 27,8	- 35,3	- 31,6
	Februar	- 2,6	+ 2,1	+ 1,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 0,6	+ 5,3	- 6,5	- 5,8	- 4,9	- 6,2	+ 2,6
	März	+ 18,2	+ 16,0	+ 15,7	+ 16,7	+ 17,6	+ 15,8	+ 74,7	+ 10,9	+ 25,9	+ 17,4	+ 29,6	+ 9,7
	April	+ 50,4	+ 67,8	+ 74,9	+ 46,1	+ 58,9	+ 32,8	+ 142,3	+ 19,1	+ 45,7	+ 36,3	+ 49,3	+ 36,1
	Mai	+ 12,0	+ 11,4	+ 11,8	+ 10,3	+ 11,2	+ 9,0	+ 36,4	+ 4,9	+ 15,0	+ 9,1	+ 17,1	+ 15,5
	Juni	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,8	- 1,3	- 1,3	- 1,3	+ 4,2	- 2,7	+ 1,7	+ 2,4	+ 1,4	+ 16,0
	Juli	+ 9,2	+ 8,2	+ 8,4	+ 7,2	+ 4,2	+ 11,0	+ 4,9	+ 11,3	+ 10,2	+ 7,9	+ 11,0	+ 17,0
	August	- 5,5	- 6,0	- 5,7	- 7,3	- 3,9	- 11,3	- 16,8	- 5,6	- 3,0	- 2,5	- 3,2	- 3,8
	September	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,7	- 0,0	- 2,4	+ 3,0	- 4,0	+ 0,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 2,3	+ 5,7
	Oktober	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,1	+ 1,5	- 8,2	+ 1,7	+ 2,7	+ 4,5	+ 2,1	+ 7,8
	November	- 9,1	- 9,5	- 8,9	- 11,6	- 11,2	- 12,1	- 14,9	- 9,9	- 7,7	- 7,5	- 7,7	- 10,4
	Dezember	- 11,7	- 13,0	- 12,3	- 16,1	- 17,6	- 14,4	- 30,6	- 4,2	- 12,4	- 9,9	- 13,3	- 10,2

1) Ohne Saarland und Berlin. Endgültige Ergebnisse.- 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.

B. LÄNDERERGEBNISSE[1)]

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit[2)]	Beschäftigte: insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte: zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge	Löhne	Gehälter
	Anzahl							1000 DM	
Schleswig-Holstein									
1957 MD	52 106	2 987	2 280	46 839	23 012	17 769	6 058	19 265	1 210
1958 MD	55 228	2 881	2 531	49 816	24 339	19 673	5 804	22 409	1 461
1957 November	58 146	2 949	2 386	52 811	25 227	21 595	5 989	22 126	1 251
Dezember	37 084	2 936	2 350	31 798	15 674	10 164	5 960	15 851	1 535
1958 November	61 344	2 869	2 585	55 890	27 336	22 953	5 601	25 868	1 489
Dezember	52 250	2 859	2 556	46 835	24 308	16 927	5 600	24 370	2 008
Hamburg									
1957 MD	39 574	1 367	2 997	35 210	20 466	11 951	2 793	18 228	1 947
1958 MD	41 705	1 364	3 174	37 167	21 532	13 058	2 577	20 901	2 239
1957 November	42 549	1 355	3 002	38 192	22 363	13 071	2 758	20 102	1 971
Dezember	27 971	1 352	2 974	23 645	13 348	7 587	2 710	15 979	2 536
1958 November	46 496	1 365	3 326	41 805	24 364	14 944	2 497	24 261	2 353
Dezember	43 773	1 365	3 331	39 077	23 148	13 463	2 466	24 662	3 120
Niedersachsen									
1957 MD	151 510	8 795	7 291	135 424	67 776	45 436	22 212	51 231	3 760
1958 MD	158 059	8 713	7 458	141 888	72 740	50 952	18 196	58 510	4 189
1957 November	165 720	8 803	7 464	149 453	75 298	52 791	21 364	58 323	3 883
Dezember	105 215	8 803	7 406	89 006	42 544	26 128	20 334	39 942	4 412
1958 November	174 801	8 729	7 466	158 606	82 519	59 203	16 884	66 450	4 316
Dezember	150 845	8 684	7 458	134 703	71 449	46 695	16 559	63 179	5 009
Bremen									
1957 MD	19 703	688	1 207	17 808	9 766	6 499	1 543	8 005	733
1958 MD	19 709	677	1 198	17 834	9 887	6 655	1 292	8 694	777
1957 November	20 867	699	1 190	18 978	10 598	6 846	1 534	8 588	724
Dezember	14 174	693	1 178	12 303	6 921	3 864	1 518	6 789	876
1958 November	21 476	667	1 211	19 598	10 785	7 599	1 214	9 772	809
Dezember	19 917	667	1 205	18 045	10 150	6 683	1 212	9 974	1 001
Nordrhein-Westfalen									
1957 MD	402 884	16 607	26 233	360 044	194 207	141 242	24 595	160 532	15 710
1958 MD	399 826	16 409	26 778	356 639	195 752	142 431	18 456	168 884	17 161
1957 November	408 360	16 542	26 551	365 267	200 543	142 579	22 145	164 901	15 869
Dezember	344 841	16 467	26 495	301 879	165 627	114 514	21 738	145 063	18 615
1958 November	416 654	16 430	26 788	373 436	205 592	151 331	16 513	177 849	18 080
Dezember	391 688	16 311	26 804	348 573	196 029	136 445	16 099	179 360	21 452
Hessen									
1957 MD	100 086	6 644	5 606	87 836	47 155	32 180	8 501	34 313	3 088
1958 MD	99 557	6 356	5 947	87 254	47 543	32 918	6 793	36 540	3 545
1957 November	108 682	6 539	5 628	96 515	51 676	36 587	8 252	38 703	3 144
Dezember	89 709	6 498	5 586	77 625	42 332	27 313	7 980	33 472	3 489
1958 November	111 673	6 270	6 153	99 250	53 615	39 456	6 179	42 407	3 741
Dezember	97 598	6 274	6 129	85 195	47 263	31 824	6 108	38 040	4 013
Rheinland-Pfalz									
1957 MD	68 955	4 778	3 718	60 459	30 415	24 468	5 576	23 377	1 917
1958 MD	66 250	4 737	3 590	57 923	29 856	23 887	4 180	24 021	1 983
1957 November	73 213	4 725	3 668	64 820	32 900	27 098	4 822	25 976	1 936
Dezember	53 405	4 675	3 649	45 081	23 126	17 324	4 631	20 339	2 086
1958 November	75 623	4 785	3 633	67 205	34 858	28 814	3 533	28 459	2 029
Dezember	59 410	4 800	3 606	51 004	26 978	20 669	3 357	22 967	2 456
Baden-Württemberg									
1957 MD	177 811	14 083	8 168	155 560	79 766	66 097	9 697	62 492	4 710
1958 MD	175 434	13 802	8 615	153 017	80 525	65 408	7 084	65 644	5 179
1957 November	186 215	14 006	8 338	163 871	84 747	70 781	8 343	65 993	4 759
Dezember	155 245	13 975	8 299	132 971	71 554	53 214	8 203	61 910	5 835
1958 November	191 996	13 702	8 815	169 479	89 127	74 089	6 263	72 198	5 295
Dezember	172 921	13 681	8 822	150 418	81 616	62 698	6 104	71 068	6 293
Bayern									
1957 MD	188 299	11 452	10 148	166 699	85 184	64 308	17 207	63 536	5 383
1958 MD	190 322	11 312	10 383	168 627	87 976	67 681	12 970	68 718	5 775
1957 November	216 337	11 531	10 253	194 553	99 895	78 763	15 895	77 837	5 482
Dezember	140 486	11 469	10 191	118 826	61 181	42 753	14 892	60 381	5 769
1958 November	234 792	11 247	10 772	212 773	110 439	90 499	11 835	88 148	6 007
Dezember	159 020	11 217	10 764	137 039	73 537	52 527	10 975	71 845	6 604
Saarland								Mill.ffrs	
1957 MD	31 633	1 158	2 225	28 250	13 854	13 264	1 132	1 044	132
1958 MD	34 598	1 143	1 957	31 498	15 748	14 963	787	1 430	154
1957 November	32 312	1 175	2 071	29 066	14 606	13 567	893	1 151	127
Dezember	30 119	1 139	2 042	26 938	13 788	12 170	980	990	146
1958 November	36 201	1 132	1 977	33 092	16 638	15 748	706	1 629	170
Dezember	33 071	1 132	1 978	29 961	15 762	13 513	686	1 285	201
Berlin (West)								1000 DM	
1957 MD	48 999	1 553	3 756	43 690	22 453	18 127	3 110	19 196	2 093
1958 MD	46 575	1 453	3 732	41 390	22 496	16 182	2 712	19 487	2 239
1957 November	51 300	1 513	3 787	46 000	24 545	18 578	2 877	21 354	2 160
Dezember	36 982	1 477	3 729	31 716	17 091	11 830	2 795	16 360	2 328
1958 November	52 712	1 441	3 758	47 513	25 925	19 018	2 570	23 940	2 326
Dezember	45 716	1 406	3 679	40 631	22 349	15 806	2 476	21 214	2 594

1) Endgültige Ergebnisse. Siehe Seite 3 - Hinweis auf die Ergebnisse der Totalerhebung 1958.- 2) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz insgesamt	Umsatz Wohnungsbau	Umsatz landwirtschaftlicher Bau	Umsatz gewerblicher u. industrieller Bau	Umsatz öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	Umsatz öffentlicher und Verkehrsbau Hochbau	Umsatz öffentlicher und Verkehrsbau Tiefbau	Umsatz für Streitkräfte 2)
Schleswig-Holstein									
1957 MD	25,3	58 033	25 282	3 410	7 050	22 291	4 436	17 855	1 298
1958 MD	25,3	70 267	28 599	3 964	8 043	29 661	4 638	25 023	3 037
1957 November	25	63 916	27 212	3 090	8 096	25 518	5 078	20 440	1 680
Dezember	24	67 525	29 462	3 814	7 551	26 698	5 714	20 984	1 758
1958 November	24	84 977	36 273	4 652	8 345	35 707	5 563	30 144	3 604
Dezember	25	91 420	40 175	4 294	10 018	36 933	6 807	30 126	3 000
Hamburg									
1957 MD	25,3	54 044	21 516	-	16 077	16 451	4 128	12 323	261
1958 MD	25,3	60 614	22 334	-	17 874	20 406	4 888	15 518	247
1957 November	25	61 650	25 492	-	18 238	17 920	4 266	13 654	364
Dezember	24	59 234	24 196	-	17 495	17 543	4 349	13 194	358
1958 November	24	71 716	26 415	-	20 103	25 198	5 855	19 343	32
Dezember	25	84 369	31 385	-	21 522	31 462	9 550	21 912	85
Niedersachsen									
1957 MD	25,3	151 257	69 184	7 549	26 558	47 966	10 900	37 066	2 487
1958 MD	25,3	172 767	77 878	8 414	27 906	58 569	13 474	45 095	3 386
1957 November	25	169 583	77 779	7 033	30 828	53 943	11 471	42 472	2 490
Dezember	24	176 812	81 670	6 871	31 892	56 379	13 060	43 319	2 212
1958 November	24	201 104	92 609	7 557	28 704	72 216	16 420	55 796	3 575
Dezember	25	238 484	107 651	8 123	31 496	91 214	24 115	67 099	4 973
Bremen									
1957 MD	25,3	24 006	9 950	151	6 340	7 565	2 094	5 471	787
1958 MD	25	25 027	11 751	159	5 863	7 254	2 032	5 222	533
1957 November	25	24 554	11 232	78	6 077	7 167	2 256	4 911	268
Dezember	24	27 060	11 964	138	7 230	7 728	1 959	5 769	256
1958 November	24	27 927	12 371	217	5 624	9 715	2 821	6 894	767
Dezember	25	32 490	15 806	209	7 085	9 390	2 979	6 411	544
Nordrhein-Westfalen									
1957 MD	25,1	483 894	203 719	4 379	142 131	133 665	35 806	97 859	3 813
1958 MD	25,1	505 122	220 172	4 474	136 841	143 635	35 290	108 345	2 997
1957 November	24	510 557	205 690	4 217	156 525	144 125	39 493	104 632	2 564
Dezember	24	555 692	219 017	4 684	172 514	159 477	43 149	116 328	4 875
1958 November	23	553 528	241 621	4 827	136 133	170 947	40 641	130 306	3 647
Dezember	25	642 152	275 154	5 166	168 409	193 423	48 582	144 841	4 786
Hessen									
1957 MD	25,2	106 371	42 284	3 532	23 194	37 361	10 444	26 917	2 620
1958 MD	25,2	118 526	43 900	3 773	24 970	45 883	12 504	33 379	2 581
1957 November	25	124 737	47 486	3 563	28 400	45 288	12 429	32 859	2 080
Dezember	24	130 370	50 857	4 096	26 211	49 206	14 134	35 072	1 993
1958 November	24	149 045	53 659	4 419	27 217	63 750	17 648	46 102	3 754
Dezember	25	163 425	58 687	4 245	34 029	66 464	18 551	47 913	3 846
Rheinland-Pfalz									
1957 MD	25,1	72 641	27 814	1 061	13 183	30 583	6 941	23 642	4 002
1958 MD	25,1	75 761	29 821	1 423	12 850	31 667	7 115	24 552	3 220
1957 November	24	77 384	28 824	1 322	14 926	32 312	6 800	25 512	3 486
Dezember	24	84 219	30 041	1 203	17 112	35 863	8 297	27 566	3 132
1958 November	23	93 749	35 748	1 451	15 112	41 438	8 675	32 763	5 375
Dezember	25	102 831	38 001	2 063	18 029	44 738	10 482	34 256	5 245
Baden-Württemberg									
1957 MD	25,1	200 113	90 788	4 329	38 901	66 095	19 143	46 952	2 895
1958 MD	25	211 678	95 518	3 895	38 966	73 299	18 892	54 407	2 778
1957 November	24	217 446	97 146	4 783	42 159	73 358	21 084	52 274	3 858
Dezember	24	236 814	104 026	4 645	44 775	83 368	24 631	58 737	3 317
1958 November	23	242 216	104 839	3 342	42 175	91 860	23 097	68 763	3 059
Dezember	25	286 913	125 464	4 728	48 151	108 570	26 952	81 618	4 088
Bayern									
1957 MD	25,1	181 160	77 008	6 821	35 200	62 131	17 902	44 229	4 453
1958 MD	25	191 276	83 852	6 620	35 736	65 068	17 612	47 456	5 029
1957 November	25	211 917	88 421	5 063	38 522	79 911	21 973	57 938	4 228
Dezember	24	152 159	61 232	2 851	30 482	57 594	16 731	40 863	5 470
1958 November	24	236 357	103 298	5 388	41 761	85 910	22 508	63 402	5 776
Dezember	25	174 746	73 078	2 909	35 817	62 942	17 149	45 793	7 158
Saarland (Mill.ffrs)									
1957 MD	25	3 699	1 247	19	1 000	1 433	-	-	.
1958 MD	25	4 933	1 602	9	1 289	2 033	569	1 464	0
1957 November	24	3 924	1 426	4	923	1 571	-	-	.
Dezember	24	4 588	1 399	5	1 570	1 614	-	-	.
1958 November	23	6 335	2 015	6	1 520	2 794	776	2 018	-
Dezember	25	6 158	2 034	3	1 325	2 796	700	2 096	-
Berlin (West)[4)]									
1957 MD	25,3	55 237	23 305	-	9 644	18 969	6 872	12 097	1 376
1958 MD	25,3	54 882	24 865	-	10 322	16 954	6 066	10 888	1 331
1957 November	25	62 968	28 049	-	10 177	21 414	8 125	13 289	1 581
Dezember	24	61 453	28 062	-	11 072	19 535	7 052	12 483	1 564
1958 November	24	69 454	33 019	-	12 555	20 910	7 328	13 582	1 953
Dezember	25	71 789	33 562	-	12 338	22 944	7 894	15 050	1 286

1) Endgultige Ergebnisse. Siehe Seite 3 - Hinweis auf die Ergebnisse der Totalerhebung 1958.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.- 3) In für Trummerbeseitigung und Abbruch.- 5) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthalt auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für

ERGEBNISSE[1)]

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1 000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	Wohnungsbau zusammen	Wohnungsbau Neu- und Wiederaufbau	Wohnungsbau Instandsetzung zusammen	Wohnungsbau Instandsetzung Wiederherst., Um-, An- und Erweiterungsbau	Wohnungsbau Instandsetzung Reparaturen	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	öffentlicher und Verkehrsbau Hochbau	öffentlicher und Verkehrsbau Tiefbau	Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 3)
Schleswig-Holstein												
1957 MD	8 742	4 096	3 062	1 034	505	529	545	916	3 185	662	2 523	174
1958 MD	9 286	4 157	3 225	932	478	454	575	942	3 612	656	2 956	321
1957 November	9 692	4 429	3 417	1 012	486	526	501	1 023	3 739	787	2 952	242
Dezember	6 380	2 904	2 150	754	370	384	319	732	2 425	487	1 938	169
1958 November	10 447	4 835	3 968	867	391	476	587	968	4 057	716	3 341	310
Dezember	9 069	4 293	3 496	797	373	424	419	861	3 496	689	2 807	261
Hamburg												
1957 MD	6 549	2 696	2 297	399	148	251	-	1 691	2 162	438	1 724	15
1958 MD	6 959	2 805	2 397	408	154	254	-	1 737	2 417	516	1 901	33
1957 November	7 027	2 871	2 487	384	153	231	-	1 896	2 260	415	1 845	17
Dezember	5 171	1 984	1 676	308	123	185	-	1 464	1 723	320	1 403	19
1958 November	7 738	3 164	2 802	362	120	242	-	1 810	2 764	609	2 155	12
Dezember	7 545	3 074	2 715	359	121	238	-	1 770	2 701	698	2 003	11
Niedersachsen												
1957 MD	24 960	12 287	9 001	3 286	1 656	1 630	1 467	3 839	7 367	1 613	5 754	259
1958 MD	25 963	12 479	9 235	3 245	1 751	1 494	1 394	3 810	8 280	1 844	6 436	420
1957 November	27 235	13 014	9 852	3 162	1 650	1 512	1 380	4 191	8 650	1 850	6 800	311
Dezember	17 443	8 196	6 002	2 194	1 125	1 069	720	3 151	5 376	1 252	4 124	185
1958 November	28 701	14 128	10 732	3 396	1 935	1 461	1 382	3 616	9 575	2 201	7 374	492
Dezember	25 836	12 922	9 844	3 078	1 722	1 356	1 024	3 422	8 468	2 024	6 444	486
Bremen												
1957 MD	3 392	1 456	1 200	256	108	148	28	815	1 093	274	819	43
1958 MD	3 333	1 574	1 334	240	111	129	19	706	1 034	301	733	50
1957 November	3 557	1 630	1 375	255	105	150	19	742	1 166	298	868	33
Dezember	2 723	1 223	996	227	90	137	11	652	837	232	605	26
1958 November	3 635	1 676	1 444	232	92	140	42	702	1 215	390	825	60
Dezember	3 495	1 538	1 351	187	68	119	25	740	1 192	350	842	56
Nordrhein-Westfalen												
1957 MD	67 068	30 483	26 467	4 016	2 222	1 794	810	18 275	17 500	4 874	12 626	399
1958 MD	64 613	29 642	25 755	3 887	2 169	1 718	686	16 670	17 615	4 525	13 090	297
1957 November	67 706	30 239	26 625	3 614	2 080	1 534	763	18 268	18 436	5 108	13 328	330
Dezember	54 147	22 385	19 187	3 198	1 741	1 457	434	16 623	14 705	3 955	10 750	248
1958 November	66 330	30 792	27 074	3 718	2 127	1 591	727	15 853	18 958	4 877	14 081	334
Dezember	64 546	29 432	25 889	3 543	1 933	1 610	563	16 075	18 476	4 830	13 646	323
Hessen												
1957 MD	16 091	7 399	5 649	1 750	944	806	610	3 120	4 962	1 400	3 562	161
1958 MD	15 588	6 860	5 229	1 631	888	743	560	2 889	5 279	1 529	3 750	241
1957 November	17 617	7 853	6 094	1 759	914	845	639	3 271	5 854	1 602	4 252	112
Dezember	14 263	6 133	4 774	1 359	712	647	402	2 882	4 846	1 382	3 464	104
1958 November	17 727	7 570	5 935	1 635	879	756	590	3 014	6 553	1 905	4 648	393
Dezember	15 151	6 385	4 987	1 398	740	658	436	2 844	5 486	1 692	3 794	359
Rheinland-Pfalz												
1957 MD	11 377	5 285	3 505	1 780	1 104	676	264	2 038	3 790	1 034	2 756	412
1958 MD	10 408	4 827	3 344	1 483	938	545	269	1 799	3 513	923	2 590	265
1957 November	11 978	5 406	3 535	1 871	1 200	671	257	2 145	4 170	1 118	3 052	382
Dezember	8 675	3 518	2 318	1 200	800	400	132	1 737	3 288	912	2 376	282
1958 November	12 015	5 541	3 942	1 599	1 034	565	296	1 974	4 204	1 105	3 099	294
Dezember	8 947	3 891	2 783	1 108	707	401	161	1 736	3 159	826	2 333	211
Baden-Württemberg												
1957 MD	29 112	14 298	10 862	3 436	1 903	1 533	820	5 339	8 655	2 607	6 048	282
1958 MD	28 111	13 675	10 383	3 292	1 833	1 459	807	4 923	8 706	2 449	6 257	271
1957 November	29 916	14 517	11 109	3 408	1 842	1 566	777	5 302	9 320	2 759	6 561	347
Dezember	24 963	12 003	9 316	2 687	1 458	1 229	497	4 775	7 688	2 350	5 338	280
1958 November	30 421	14 935	11 602	3 333	1 841	1 492	757	4 868	9 861	2 620	7 241	319
Dezember	27 562	13 400	10 501	2 899	1 587	1 312	672	4 586	8 904	2 381	6 523	266
Bayern												
1957 MD	30 974	14 467	10 618	3 849	1 854	1 995	2 018	5 212	9 277	2 791	6 486	403
1958 MD	30 706	14 544	10 893	3 651	1 864	1 787	1 785	4 991	9 386	2 713	6 673	420
1957 November	36 548	17 008	12 951	4 057	1 996	2 061	1 602	6 013	11 925	3 515	8 410	393
Dezember	26 046	11 780	8 970	2 810	1 365	1 445	901	4 758	8 607	2 676	5 931	471
1958 November	38 815	18 610	14 425	4 185	2 172	2 013	1 670	5 909	12 626	3 518	9 108	668
Dezember	28 366	13 139	10 301	2 838	1 477	1 361	900	5 068	9 259	2 681	6 578	615
Saarland												
1957 MD	4 962	1 906	1 505	401	273	128	17	1 208	1 831	422	1 409	
1958 MD	5 321	1 901	1 441	460	317	143	11	1 281	2 128	639	1 489	0
1957 November	5 199	1 966	1 625	341	232	109	3	1 243	1 987	463	1 524	.
Dezember	3 935	1 403	1 143	260	171	89	3	1 017	1 512	368	1 144	.
1958 November	5 817	2 185	1 665	520	363	157	9	1 253	2 370	764	1 606	-
Dezember	4 304	1 542	1 098	444	315	129	3	1 058	1 701	467	1 234	-
Berlin (West)[5)]												
1957 MD	7 991	3 232	2 307	925	454	471	-	1 391	2 715	978	1 737	118
1958 MD	7 243	3 243	2 403	840	409	431	-	1 360	2 215	756	1 459	110
1957 November	8 578	3 697	2 738	959	489	470	-	1 492	2 828	1 015	1 813	177
Dezember	6 255	2 650	1 884	766	377	389	-	1 156	2 005	713	1 292	120
1958 November	8 340	3 857	2 933	924	447	477	-	1 454	2 651	885	1 766	135
Dezember	7 326	3 194	2 436	758	349	409	-	1 350	2 439	823	1 616	100

"Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.- 4) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz Trümmerbeseitigung und Abbruch.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

Die Bautätigkeit im Dezember 1958

Mit Einschluß der im Laufe des Dezember 1958 genehmigten 40 499 Wohnungen beläuft sich das vorläufige Jahresergebnis 1958 auf 549 533 Wohnungen im Bundesgebiet; im Vorjahr betrug das vorläufige Ergebnis 505 003 und das endgültige 510 707 Wohnungen. Es kann also auch für das Berichtsjahr noch mit einer Erhöhung in etwa der gleichen Größenordnung gerechnet werden. Nach den vorläufigen Ergebnissen wurden im Saarland 11 316 Wohnungen (1957: 10 193) und in Berlin (West) 25 038 Wohnungen (1957: 21 993) zum Bau freigegeben. Die Zunahme der Genehmigung von Bauvorhaben, von denen ein Teil bei der relativ günstigen Witterung bis zum Jahresende noch begonnen worden sein dürfte, läßt für 1959 eine lebhafte Bautätigkeit erwarten.

Die veranschlagten reinen Baukosten betrugen im

	Wohnbau		Nichtwohnbau	
	1957	1958	1957	1958
	Mill. DM			
Bundesgebiet	10 458,5	12 243,7	5 945,1	6 698,0
Berlin (West)	377,2	465,2	172,0	209,3
	Mrd. ffrs.			
Saarland	.	38,0	.	21,3

Bis Ende Dezember 1958 wurden im Bundesgebiet 454 518 Wohnungen als fertiggestellt erfaßt; weitere 19 849 Wohnungen in Berlin (West). Das Ergebnis aus dem Saarland lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor. Diese vorläufige Wohnungsbauleistung liegt um knapp 8 vH unter den entsprechenden Zahlen des Jahres 1957 (493 297 Wohnungen); in ihr spiegelt sich die durch die ungünstige Witterung in den ersten Monaten des Berichtsjahres verzögerte Wiederaufnahme der Bauarbeiten wider, die auch durch die hohe Bautätigkeit gegen Ende des Jahres nicht mehr aufgeholt werden konnte. Indes sind, wie in jedem Jahr, noch Nachmeldungen von Baufertigstellungen im Dezember zu erwarten. Das Gesamtergebnis des Jahres 1958 wird von dem Umfang dieser Nachmeldungen bestimmt; voraussichtlich wird die Wohnungsbauleistung im Bundesgebiet allein etwa 490 000 bis 500 000 Wohnungen und in Berlin (West) knapp 20 000 Wohnungen betragen. Im Nichtwohnbau sind die fertiggestellten Bauvorhaben - gemessen am umbauten Raum der Gebäude - noch etwas stärker, nämlich um rd. 10 vH zurückgegangen. Das fertiggestellte Volumen belief sich Ende Dezember 1958 im Bundesgebiet allein auf 90,4 Mill. cbm (1957: 100,6 Mill. cbm) und in Berlin (West) auf 1,8 Mill. cbm (1957: 2,3 Mill. cbm). Auch hier kann noch mit Nachmeldungen gerechnet werden. Für das Saarland, das erstmalig die Bautätigkeitsstatistik nach dem im Bundesgebiet angewandten Verfahren durchführte, liegen keine Anhaltspunkte für eine Vorausschätzung vor.

Da den erheblich gestiegenen Baugenehmigungen weniger Fertigstellungen als 1957 gegenüberstehen, wird der Bauüberhang, d. h. die Zahl der im Bau befindlichen oder noch nicht in Angriff genommenen Wohnungen, beträchtlich größer sein als zu Beginn des Jahres. Durch eine Schnellauszählung werden hierfür einige Ergebnisse vorab ermittelt und zusammen mit dem vorläufigen Endergebnis der Baugenehmigungen und Baufertigstellungen voraussichtlich in "Wirtschaft und Statistik", Heft 3/1959 bekannt gegeben werden.

MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

Logar Maßstab

Genehmigte Wohnungen (Tausend)

Insgesamt

Private Haushalte

Gem Whngs.- u.ländl Siedl' unternehmen

Genehmigte Wohnungen je 10000 Einwohner

Veranschlagte reine Baukosten insgesamt (Mill.DM)

Wohnbau

Nichtwohnbau

Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner (DM)

Wohnbau

Nichtwohnbau

Veranschlagte reine Baukosten je Neubauwohnung (Tausend DM)

Private Bauherren

Alle Bauherren

Gem Whngs- u ländl. Siedlungsunternehmen

1954 1955 1956 1957 1958

Logar Maßstab

Umbauter Raum der Nichtwohngebäude (Mill cbm)

Umbauter Raum im Nichtwohnbau je 10000 Einwohner (cbm)

Index des genehmigten Bauvolumens (MD 1954 = 100)

Insgesamt

Wohnbau

Nichtwohnbau

Preisindexziffer für den Wohnungsbau (1936 = 100)

Fertiggestellte Wohnungen (Tausend)

1954 1955 1956 1957 1958

INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)

Neubau — Wiederaufbau — Sonstige Baumaßnahmen

Arithm Maßstab

Unechter Bauüberhang

D N O S A J J M A M F J

0 20 40 60 80 100 vH

1954 1955 1956 1957 1958

STAT BUNDESAMT 58 - RD 60

* Einschl. Wiederaufbau

1. Genehmigte Wohn- und Nicht

(Monat

Normal

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten
	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM
Wohn										
Behörden und Verwaltungen	194	238	731	43,1	15 783	5	12	32	2,3	773
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3 448	4 283	13 168	824,7	270 350	42	148	463	30,8	10 396
Freie Wohnungsunternehmen	515	629	1 956	123,4	40 356	12	52	177	10,1	3 400
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen	348	601	1 648	108,7	38 881	30	102	261	16,3	7 119
Private Haushalte	8 328	6 937	16 195	1 207,1	434 875	544	1 098	3 171	196,2	71 811
Bauherren insgesamt	12 833	12 688	33 698	2 307,0	800 245	633	1 413	4 104	255,7	93 499
Anstalts										
Behörden und Verwaltungen	82	476	41	-	43 660	3	16	1	-	1 393
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2	3	-	-	187	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen 2)	11	27	2	-	1 755	-	-	-	-	-
Private Haushalte	8	23	3	-	1 635	-	-	-	-	-
Bauherren insgesamt	103	529	46	-	47 237	3	16	1	-	1 393
Büro										
Behörden und Verwaltungen	29	263	25	-	33 257	1	12	1	-	1 309
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1	-	-	-	9	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen 2)	59	194	33	-	12 906	12	80	17	-	6 655
Private Haushalte	13	10	8	-	673	1	5	2	-	393
Bauherren insgesamt	102	467	66	-	46 845	14	97	20	-	8 357
Landwirtschaftliche										
Behörden und Verwaltungen	16	7	-	-	338	1	2	-	-	36
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	58	35	1	-	738	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen 2)	1 253	803	20	-	18 033	39	67	1	-	1 240
Private Haushalte	535	106	2	-	2 714	6	7	-	-	159
Bauherren insgesamt	1 862	951	23	-	21 823	46	76	1	-	1 435
Sonstige Nicht										
Behörden und Verwaltungen	448	1 367	64	-	91 018	19	1 071	6	-	52 136
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	237	63	8	-	3 028	4	7	-	-	412
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen 2)	1 884	4 366	146	-	151 154	102	279	28	-	12 613
Private Haushalte	2 647	527	56	-	20 477	19	17	4	-	1 062
Bauherren insgesamt	5 216	6 322	274	-	265 677	144	1 373	38	-	66 223
Sämtliche										
Behörden und Verwaltungen	769	2 351	861	43,1	184 056	29	1 113	40	2,3	55 647
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3 746	4 384	13 177	824,7	274 312	46	155	463	30,8	10 808
Erwerbs- oder Wirtschafts-unternehmen 2)	4 070	6 620	3 805	232,1	263 085	195	580	484	26,4	31 027
Private Haushalte	11 531	7 603	16 264	1 207,1	460 374	570	1 127	3 177	196,2	73 425
Bauherren insgesamt	20 116	20 957	34 107	2 307,0	1 181 827	640	2 975	4 164	255,7	170 907

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) d.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

MIGUNGEN

wohnbauten nach Bauherren 1)

Dezember 1958)

bau										Notbau	
Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen					Insgesamt						
Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	veranschl. reine Baukosten	Gebäude	Wohnungen
Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	
gebäude											
1	1	25	1,2	945	200	251	788	46,6	17 501	2	8
-	-	10	0,7	203	3 490	4 431	13 641	856,2	280 949	-	-
-	-	1	0,1	29	527	681	2 134	133,6	43 785	-	-
3	2	47	4,4	1 560	381	705	1 956	129,4	47 560	2	2
42	24	1 993	125,3	35 858	8 914	8 059	21 359	1 528,6	542 544	46	47
46	27	2 076	131,7	38 595	13 512	14 128	39 878	2 694,4	932 339	50	57
gebäude											
-	-	3	-	9 795	85	492	45	-	54 848	2	-
-	-	-	-	-	2	3	-	-	187	-	-
-	-	6	-	2 758	11	27	8	-	4 513	-	-
-	-	2	-	404	8	23	5	-	2 039	-	-
-	-	11	-	12 957	106	545	58	-	61 587	2	-
gebäude											
-	-	9	-	4 462	30	275	35	-	39 028	-	-
-	-	-	-	-	1	-	-	-	9	-	-
1	1	7	-	3 465	72	275	57	-	23 026	2	-
-	-	5	-	459	14	15	15	-	1 525	1	-
1	1	21	-	8 385	117	565	107	-	63 587	3	-
Betriebsgebäude											
-	-	1	-	97	17	9	1	-	471	-	-
-	-	-	-	13	58	35	1	-	751	-	-
1	1	3	-	4 805	1 293	871	24	-	24 078	5	-
-	-	7	-	941	541	113	9	-	3 814	2	-
1	1	11	-	5 856	1 909	1 028	35	-	29 114	7	-
wohngebäude											
2	3	17	-	11 150	469	2 441	87	-	154 304	4	-
-	-	-	-	72	241	70	8	-	3 512	-	-
6	5	56	-	51 729	1 992	4 650	230	-	215 496	36	-
2	-	36	-	6 419	2 668	544	96	-	27 958	26	-
10	8	109	-	69 369	5 370	7 703	421	-	401 269	66	-
Gebäude											
3	4	55	1,2	26 449	801	3 468	956	46,6	266 152	8	8
-	-	10	0,7	288	3 792	4 539	13 650	856,2	285 408	-	-
11	9	120	4,5	64 346	4 276	7 209	4 409	263,0	358 458	45	2
44	24	2 043	125,3	44 081	12 145	8 754	21 484	1 528,6	577 880	75	47
58	37	2 228	131,7	135 162	21 014	23 969	40 499	2 694,4	1 487 896	128	57

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten [1] nach Monaten und nach Ländern

Zeit / Land	Wohnbau										Nichtwohnbau				
	insgesamt				darunter: Neubau										
								veranschlagte reine Baukosten					veranschlagte reine Baukosten		
													insgesamt	dar.: Neubau	
	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche	veranschlagte reine Baukosten	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche	absolut	je Wohnung	je cbm umb. Raum	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen		absolut	je cbm umb. Raum
	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM		1000 cbm	Anzahl	1000 DM		DM
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1950 MD	12 480	44 651	.	436 900	11 722[a]	39 591[a]	.	398 638[a]	10 100[a]	32[a]	7 054	1 183	185 627	145 174[a]	24[a]
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD 2)	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1956 Dezember	12 639	38 994	.	726 132	10 700	31 014	.	585 160	18 900	55	8 380	665	495 924	361 451	49
1957 Januar	10 130	29 513	1 881,3	567 312	8 66[illegible]	23 662	1 536,5	462 056	19 500	53	7 872	483	361 738	270 475	40
Februar	12 576	36 106	2 347,9	711 645	10 770	28 621	1 881,0	579 285	20 200	54	9 312	540	423 777	307 648	39
März	13 644	39 694	2 639,4	801 269	11 959	31 352	2 111,0	652 657	20 800	55	9 438	722	432 128	307 880	36
April	14 361	42 317	2 786,8	855 701	12 718	34 164	2 256,8	702 781	20 600	55	8 982	655	434 375	297 710	37
Mai	15 693	45 180	3 042,2	958 702	13 739	35 575	2 428,4	776 230	21 800	56	10 428	835	534 304	369 509	38
Juni	14 504	41 616	2 754,8	864 842	12 754	33 153	2 217,9	709 681	21 400	56	9 624	908	505 460	380 173	42
Juli	17 351	50 419	3 379,4	1064 260	15 186	40 219	2 723,7	869 585	21 600	57	11 693	888	624 459	467 099	43
August	15 570	44 286	2 957,6	939 823	13 911	36 298	2 450,4	787 475	21 700	57	9 340	747	502 442	360 750	42
September	16 393	46 948	3 111,6	1003 688	14 719	39 322	2 639,3	858 144	21 800	58	10 074	779	560 974	414 416	45
Oktober	15 606	44 057	2 909,1	947 966	13 806	36 070	2 416,1	791 377	21 900	57	8 788	752	506 986	369 253	46
November	14 988	43 077	2 855,4	919 156	13 159	35 345	2 374,7	769 674	21 800	58	7 870	756	461 771	339 810	47
Dezember	11 422	33 145	2 176,2	712 876	10 066	27 255	1 807,2	598 380	22 000	59	7 766	580	497 851	366 576	52
1958 Januar	10 548	30 062	2 028,5	652 246	9 318	24 296	1 677,7	542 419	22 300	58	7 871	503	443 522	324 901	46
Februar	11 576	33 756	2 231,5	724 322	10 054	27 078	1 808,0	594 279	21 900	59	7 955	536	431 279	320 020	44
März	14 028	39 251	2 769,0	863 219	12 296	31 042	2 243,4	703 902	22 700	57	9 430	683	511 791	389 514	46
April	15 101	42 587	2 949,9	972 069	13 443	34 079	2 398,2	801 234	23 500	60	10 225	645	537 368	403 519	42
Mai	16 467	47 038	3 231,3	1062 387	15 040	38 908	2 705,6	898 772	23 100	60	9 207	670	496 390	338 656	40
Juni	17 880	49 587	3 412,9	1127 099	15 995	40 109	2 805,1	936 569	23 400	59	11 176	767	626 689	460 359	45
Juli	17 720	49 760	3 426,8	1155 321	15 958	40 667	2 857,4	970 626	23 900	61	10 843	893	580 353	403 235	41
August	18 809	53 579	3 628,8	1218 225	17 207	45 284	3 100,4	1048 037	23 100	61	9 575	874	602 780	418 044	50
September	19 690	55 785	3 799,5	1274 421	17 810	46 797	3 245,6	1092 002	23 300	61	10 822	858	649 901	486 785	49
Oktober	18 874	53 715	3 601,7	1220 551	17 196	45 678	3 095,4	1054 716	23 100	61	10 596	934	725 835	500 117	54
November	16 216	45 851	3 093,7	1041 460	14 812	39 166	2 685,8	904 565	23 100	61	8 705	700	536 622	408 359	50
Dezember	14 128	39 878	2 694,4	932 339	12 688	33 698	2 307,0	800 245	23 700	63	9 841	621	555 557	381 582	46
Dezember 1958 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	692	2 026	128,2	45 532	653	1 775	114,4	41 120	23 200	63	266	24	16 820	12 542	48
Hamburg	635	2 166	131,7	49 294	432	1 484	88,9	33 032	22 300	76	1 600	13	75 825	15 057	35
Niedersachsen	1 618	4 507	307,8	101 638	1 575	4 193	288,1	95 845	22 900	61	1 507	63	58 999	44 320	30
Bremen	238	792	49,3	15 054	186	610	37,7	10 828	17 800	58	194	7	8 272	5 588	34
Nordrh.-Westf.	5 608	15 438	1 050,3	374 382	4 887	12 810	886,2	317 223	24 800	65	2 579	209	164 553	125 219	50
Hessen	1 328	3 660	250,6	82 089	1 217	3 100	216,1	70 586	22 800	58	787	49	48 012	34 172	48
Rheinl.-Pfalz	606	1 639	115,7	37 605	543	1 306	96,8	31 653	24 200	58	351	63	21 300	14 377	44
Baden-Württ.	1 928	5 205	370,0	133 018	1 770	4 303	314,3	113 346	26 300	64	1 405	106	100 996	77 946	59
Bayern	1 475	4 445	290,8	93 727	1 425	4 117	264,5	86 612	21 000	61	1 152	87	60 780	52 361	49
Saarland 3)	301	823	56,3	2779074	259	686	47,6	2324 236	3 388	9,0	443	32	3031885	1171971	8,1
Berlin (West)	648	2 461	136,0	46 783	352	1 272	71,4	25 275	19 900	72	227	88	18 787	7 255	88

a) Neu- und Wiederaufbau zusammen.- 1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

noch: A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern

(Monat Dezember 1958)

a) Wohnbau

Land	Gebäude insgesamt	darunter: Neubau insgesamt	darunter: Neubau umbauter Raum je Gebäude	darunter: Neubau Wohnungen je Gebäude	Gebäude veranschl. reine Baukosten je Einwohner	Wohnungen insgesamt	Wohnungen je 10 000 Einwohner	Wohnungen Neu- und Wiederaufbau Bruttowohnfläche je Wohnung	Von 100 Wohnungen entfallen auf Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	Private Haushalte	auf eine Neubauwohnung entfallen an veranschl. reinen Baukosten bei Bauherren insgesamt	darunter: Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern.	darunter: Private Haushalte
	Anzahl	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl		qm	Anzahl					DM		
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	942	921	709,0	1,9	20,11	2 026	8,9	64,5	2,2	27,7	15,0	8,8	46,3	23 200	22 600	26 200
Hamburg	569	510	847,1	2,9	27,59	2 166	12,1	60,3	1,4	51,4	6,9	1,6	38,7	22 300	19 700	27 100
Niedersachsen	2 007	1 981	795,1	2,1	15,65	4 507	6,9	68,6	1,9	36,7	7,9	2,3	51,2	22 900	19 200	26 100
Bremen	203	170	1 094,1	3,6	22,67	792	11,9	62,5	2,1	65,8	5,8	2,9	23,4	17 800	16 500	27 500
Nordrhein-Westfalen	4 671	4 321	1 131,0	3,0	24,64	15 438	10,2	68,3	2,0	31,4	3,8	4,9	57,9	24 800	22 400	26 600
Hessen	1 238	1 190	1 022,7	2,6	17,85	3 660	8,0	67,9	2,2	42,8	3,2	5,0	46,8	22 800	18 500	27 700
Rheinland-Pfalz	645	604	899,0	2,2	11,35	1 639	4,9	72,8	3,1	25,9	-	0,2	70,8	24 200	19 600	26 700
Baden-Württemberg	1 852	1 783	992,7	2,4	18,22	5 205	7,1	72,9	1,1	33,3	1,5	3,6	60,5	26 300	21 900	29 400
Bayern	1 385	1 353	1 053,2	3,0	10,20	4 445	4,8	64,0	2,6	27,4	11,2	11,0	47,8	21 000	17 300	24 900
Bundesgebiet	13 512	12 833	988,7	2,6	18,35	39 878	7,8	67,8	2,0	34,2	5,3	4,9	53,6	23 700	20 500	26 900
Saarland 1)	381	244	1 061,5	2,8	2,73	823	8,1	69,1	32,3	4,1	-	7,6	56,0	3 388	4 600	3 558
Berlin (West)	263	177	1 988,7	7,2	20,99	2 461	11,0	55,4	0,3	40,7	6,4	10,9	41,7	19 900	19 800	21 300
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	152	136	867,6	2,5	4,68	467	2,1	64,5	1,7	45,8	4,1	-	48,4	22 800	22 600	24 800
Hamburg	569	510	847,1	2,9	27,59	2 166	12,1	60,3	1,4	51,4	6,9	1,6	38,7	22 300	19 700	27 100
Niedersachsen	300	285	1 259,6	3,6	3,89	1 174	1,8	69,3	0,2	40,5	10,7	3,8	45,0	22 100	19 400	27 200
Bremen	203	170	1 094,1	3,6	22,67	792	11,9	62,5	2,1	65,8	5,8	2,9	23,4	17 800	16 500	27 500
Nordrhein-Westfalen	1 646	1 387	1 558,0	4,4	12,29	8 082	5,3	65,2	1,5	39,1	3,7	5,8	49,9	23 500	22 900	24 800
Hessen	400	359	1 367,7	4,0	8,23	1 884	4,1	61,9	0,3	61,4	5,1	8,0	25,2	20 600	19 100	29 300
Rheinland-Pfalz	95	78	1 076,9	2,7	2,41	344	1,0	67,7	-	19,8	-	-	80,2	26 100	20 000	29 000
Baden-Württemberg	293	259	1 227,8	3,3	4,39	1 208	1,7	72,9	1,2	34,1	2,7	6,0	56,0	26 400	21 500	30 200
Bayern	222	219	2 027,4	7,4	3,43	1 715	1,9	54,2	0,1	31,0	26,7	14,5	27,7	18 500	16 500	20 800
Bundesgebiet	3 880	3 403	1 349,7	4,0	7,80	17 832	3,5	63,8	1,1	42,9	6,9	5,9	43,2	22 300	20 700	25 800
Saarland 1)	20	4	1 250,0	2,8	0,28	70	0,7	68,3	-	-	-	48,6	51,4	6 583	-	-
Berlin (West)	263	177	1 988,7	7,2	20,99	2 461	11,0	55,4	0,3	40,7	6,4	10,9	41,7	19 900	19 800	21 300

1) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude insgesamt	darunter: Neubau insgesamt	darunter: Neubau umbauter Raum je Gebäude	darunter: Neubau Wohnungen je Gebäude	Gebäude veranschl. reine Baukosten je Einwohner	umbauter Raum insgesamt	umbauter Raum je 10 000 Einwohner	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	Private Haushalte	auf einen cbm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei Bauherren insgesamt	darunter: Behörden und Verwaltungen	darunter: Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern.	darunter: Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	darunter: Private Haushalte
	Anzahl	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	1000 cbm	cbm					DM				
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	387	378	685,2	0,03	7,43	266	1 175	18,0	0,8	76,3	4,9	48,4	88,6	65,0	39,4	34,1
Hamburg	162	104	4 096,2	0,04	42,44	1 600	8 955	85,9	0,4	13,5	0,2	35,3	34,5	24,0	39,9	18,0
Niedersachsen	923	912	1 629,4	0,06	9,08	1 507	2 320	11,1	1,0	86,2	1,7	29,6	74,7	50,4	23,4	48,6
Bremen	82	65	2 507,7	0,02	12,46	194	2 921	25,3	3,1	70,1	1,5	34,3	56,5	47,0	23,9	27,0
Nordrhein-Westfalen	2 352	2 318	1 079,8	0,06	10,83	2 579	1 697	23,1	1,4	57,1	18,4	50,0	83,9	39,3	40,6	39,3
Hessen	644	632	1 134,5	0,05	10,44	787	1 711	26,4	2,8	66,1	4,7	47,7	84,0	28,6	35,1	32,9
Rheinland-Pfalz	328	319	1 018,8	0,09	6,43	351	1 059	14,5	0,6	80,3	4,6	44,2	102,9	52,0	33,0	35,3
Baden-Württemberg	1 335	1 299	1 009,2	0,05	13,83	1 405	1 924	29,8	1,0	65,9	3,3	59,5	107,6	42,6	38,6	43,9
Bayern	1 289	1 256	859,1	0,06	6,61	1 152	1 253	26,2	0,5	66,7	6,6	48,5	87,2	26,7	34,1	31,1
Bundesgebiet	7 502	7 283	1 135,4	0,06	10,93	9 841	1 937	32,7	1,1	59,1	7,1	46,1	79,6	39,2	34,1	38,3
Saarland 2)	267	190	757,9	0,16	2,98	443	4 347	17,8	1,1	72,7	8,4	8,14	10,65	14,94	5,17	5,39
Berlin (West)	114	98	836,7	0,83	8,43	227	1 019	44,0	1,3	48,5	6,2	88,5	113,9	91,0	55,6	26,1
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	78	75	773,3	-	1,39	59	261	11,9	1,7	79,6	6,8	37,6	70,7	90,0	31,7	34,8
Hamburg	162	104	4 096,2	0,04	42,44	1 600	8 955	85,9	0,4	13,5	0,2	35,3	34,5	24,0	39,9	18,0
Niedersachsen	122	121	793,4	0,07	2,32	104	160	24,0	2,9	71,2	1,9	54,7	84,6	42,0	42,8	92,0
Bremen	82	65	2 507,7	0,02	12,46	194	2 921	25,3	3,1	70,1	1,5	34,3	56,5	47,0	23,9	27,0
Nordrhein-Westfalen	658	643	1 661,0	0,07	5,05	1 118	736	20,7	2,4	62,3	14,6	54,4	97,7	35,6	44,6	45,3
Hessen	111	105	1 638,1	0,14	3,97	214	465	24,3	1,9	70,5	3,3	64,9	92,1	51,8	59,0	41,6
Rheinland-Pfalz	52	48	1 270,8	0,27	2,27	83	250	9,6	-	86,8	3,6	64,9	128,3	-	54,4	71,3
Baden-Württemberg	221	209	1 779,9	0,09	5,15	423	579	31,2	1,4	65,3	2,1	79,8	140,8	52,5	53,6	71,8
Bayern	157	157	1 987,3	0,11	2,58	312	339	54,8	0,3	41,7	3,2	71,7	94,7	49,0	44,0	41,5
Bundesgebiet	1 643	1 527	1 786,5	0,08	5,24	4 107	808	49,9	1,3	43,8	5,0	56,2	76,1	41,7	45,4	45,6
Saarland 2)	27	19	1 789,5	0,42	1,84	304	2 983	4,3	1,6	93,8	0,3	8,30	11,38	14,79	4,47	5,12
Berlin (West)	114	98	836,7	0,83	8,43	227	1 019	44,0	1,3	48,5	6,2	88,5	113,9	91,0	55,6	26,1

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.- 2) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - Dezember 1958

nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben		Normalbau: Nichtwohnbauten: Gebäude	Nichtwohnbauten: umbauter Raum der Gebäude	Nichtwohnbauten: Wohnungen	Wohnbauten: Gebäude	Wohnbauten: Wohnungen	darunter: Geb. gem. Wohn.-u.Ldl. Siedl.-unt.	darunter: mit Wohnungen	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten: insgesamt	davon mit 1 und 2 Wohnräumen einschl. Küchen	davon mit 3 Wohnräumen einschl. Küchen	davon mit 4 Wohnräumen einschl. Küchen	davon mit 5 u.mehr Wohnräumen einschl. Küchen	Wohnräume in Wohn-u. Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
		Anzahl	1000 cbm	Anzahl											
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
Neubau	absolut	82 742	82 406	4 617	152 929	356 089	37 959	125 877	360 706	24 748	90 492	161 213	84 253	1 453 309	1 052
	in vH	96,7	91,2	67,5	93,6	79,6	97,3	93,9	79,4	61,3	74,6	83,1	85,3	81,3	88,1
Wiederaufbau	absolut	2 711	7 880	739	9 884	59 722	1 036	7 771	60 461	10 960	21 045	22 602	5 854	206 465	38
	in vH	3,2	8,7	10,8	6,1	13,3	2,7	5,8	13,3	27,1	17,3	11,7	5,9	11,5	3,2
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	138	120	1 481	565	31 870	1	468	33 351	4 675	9 824	10 159	8 693	128 584	104
	in vH	0,1	0,1	21,7	0,3	7,1	0,0	0,3	7,3	11,6	8,1	5,2	8,8	7,2	8,7
Rohzugang insgesamt		85 591	90 406	6 837	163 378	447 681	38 996	134 116	454 518	40 383	121 361	193 974	98 800	1 788 358	1 194
dagegen:															
1957 Jan. - Dez.		84 476	100 641	8 214	173 030	485 083	43 204	148 458	493 297	44 827	147 931	210 055	90 484	1 892 750	1 139
1956 Jan. - Dez.		82 966	100 711	9 570	180 238	521 845	43 214	153 562	531 415	51 937	176 816	218 500	84 162	1 997 245	1 232
1955 Jan. - Dez.		76 577	86 695	9 162	169 926	499 985	42 297	150 162	509 147	53 002	181 318	203 792	71 035	1 880 047	1 454
1954 Jan. - Dez.		71 293	74 838	8 925	162 186	497 241	43 429	162 914	506 166	58 588	199 480	189 656	58 442	1 818 464	2 331
1953 Jan. - Dez.		66 155	66 032	9 234	141 484	456 775	47 568	184 128	466 009	66 508	207 136	147 994	44 371	1 609 978	3 075
Saarland [1]															
Neubau	absolut	1 353	.	63	3 039	5 628	276	786	5 691	212	1 963	1 715	1 801	24 489	-
	in vH	96,9	.	65,6	92,1	76,9	100,0	99,6	76,7	42,6	78,2	75,2	84,6	77,4	-
Wiederaufbau	absolut	29	.	8	177	784	-	-	792	141	260	293	98	2 781	-
	in vH	2,1	.	8,3	5,3	10,7	-	-	10,7	28,3	10,4	12,9	4,6	8,8	-
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	14	.	25	85	908	-	3	933	145	286	272	230	4 368	-
	in vH	1,0	.	26,1	2,6	12,4	-	0,4	12,6	29,1	11,4	11,9	10,8	13,8	-
Rohzugang insgesamt		1 396	.	96	3 301	7 320	276	789	7 416	498	2 509	2 280	2 129	31 638	-
dagegen:		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (West)															
Neubau	absolut	968	1 391	311	1 472	10 562	578	6 327	10 873	2 484	3 828	3 491	1 070	35 614	5
	in vH	89,9	78,2	88,9	67,6	54,2	82,0	80,5	54,8	50,7	53,1	57,1	65,8	56,8	62,5
Wiederaufbau	absolut	90	341	19	693	8 117	127	1 498	8 136	2 287	3 099	2 370	380	24 808	-
	in vH	8,3	19,2	5,4	31,8	41,6	18,0	19,1	41,0	46,6	43,0	38,8	23,4	39,6	-
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	19	46	20	14	820	-	30	840	133	283	249	175	2 246	3
	in vH	1,8	2,6	5,7	0,6	4,2	-	0,4	4,2	2,7	3,9	4,1	10,8	3,6	37,5
Rohzugang insgesamt		1 077	1 778	350	2 179	19 499	705	7 855	19 849	4 904	7 210	6 110	1 625	62 668	8
dagegen:															
1957 Jan. - Dez.		869	2 328	225	2 311	20 259	821	6 604	20 484	5 055	7 796	5 843	1 790	64 430	11
1956 Jan. - Dez.		766	1 584	77	2 254	20 422	982	6 374	20 499	3 610	9 180	6 513	1 196	65 478	33
1955 Jan. - Dez.		580	1 012	45	1 724	20 258	725	8 955	20 303	3 107	9 643	6 693	860	65 392	105
1954 Jan. - Dez.		519	1 094	84	1 429	15 983	764	7 923	16 067	2 113	7 555	5 732	667	52 628	48
1953 Jan. - Dez.		618	1 171	100	878	13 137	458	6 695	13 237	3 121	6 736	2 907	473	39 598	73

1) Ergebnisse für Januar bis November 1958. Die Ergebnisse für Monat Dezember 1958 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - Dezember 1958

nach Ländern

Land	Wohnbauten: Gebäude	Wohnbauten: darunter: Neubau Gebäude	Wohnbauten: darunter: Neubau Wohnungen je Gebäude	Wohn- und Nichtwohnbauten: Wohnungen insgesamt	Wohnungen je 10 000 Einwohner	Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden über 50 000 Einwohner	Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden unter 50 000 Einwohner	Von 100 Wohnungen hatten 1 und 2 Wohnräume einschl. Küchen	3 Wohnräume einschl. Küchen	4 Wohnräume einschl. Küchen	5 u.mehr Wohnräume einschl. Küchen	Wohnräume je Wohnung im Neubau	Wohnräume je Wohnung im Wiederaufbau
Schleswig - Holstein	8 521	8 214	1,8	18 392	81,2	29,0	71,0	8,4	21,6	40,3	29,7	4,1	3,7
Hamburg	4 335	3 322	2,4	16 990	95,1	100,0	-	10,2	23,8	45,5	20,5	4,1	3,5
Niedersachsen	20 537	20 090	2,0	46 073	70,9	31,1	68,9	4,8	19,9	50,1	25,2	4,2	3,6
Bremen	2 802	2 341	3,1	9 662	145,5	100,0	-	6,1	26,9	47,5	19,5	3,9	3,8
Nordrhein - Westfalen	54 263	49 099	2,7	170 457	112,2	56,2	43,8	10,1	28,0	43,6	18,3	4,0	3,4
Hessen	15 253	14 496	2,2	41 280	89,7	33,6	66,4	8,3	28,5	43,9	19,3	4,0	3,2
Rheinland - Pfalz	8 343	7 701	1,8	19 325	58,3	28,7	71,3	6,2	32,6	30,2	31,0	4,2	3,5
Baden - Württemberg	24 951	23 949	2,1	65 123	89,2	26,4	73,6	6,2	21,0	46,6	26,2	4,2	3,5
Bayern	24 373	23 717	2,5	67 216	73,1	41,2	58,8	12,5	32,9	33,5	21,1	3,8	3,4
Bundesgebiet	163 378	152 929	2,3	454 518	89,4	45,4	54,6	8,9	26,7	42,7	21,7	4,0	3,4
Saarland [1]	3 301	3 039	1,9	7 416	72,8	19,9	80,1	6,7	33,8	30,8	28,7	4,3	3,5
Berlin (West)	2 179	1 472	7,2	19 849	89,1	100,0	-	24,7	36,3	30,8	8,2	3,3	3,0

1) Ergebnisse für Januar bis November 1958. Die Ergebnisse für Monat Dezember 1958 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Berichtszeitraum	Anzahl der geförderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen) insgesamt	darunter 7c - Mittel	Von den Finanzierungsmitteln waren erststellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf öffentliche Hand	Kapitalmarkt	eigene Finanzierung
Sozialer Wohnungsbau insgesamt 1)									
1957 JS	211 197	5 407 384	127 000	1 239 950	3 071 892	1 095 541	2 122 722	1 524 767	1 759 895
1958 1.Vj.4)	33 776	885 555	11 144	212 590	485 536	187 429	289 121	309 114	287 320
2.Vj.5)	86 602	2 402 125	5 501	511 483	1 457 735	432 908	1 027 483	617 505	757 137
3.Vj.	86 951	2 408 761	27 818	555 447	1 375 792	477 523	975 487	691 791	741 483
darunter: mit öffentlichen Baudarlehen allein geförderte Bauvorhaben 2)									
1957 JS	188 705	4 907 554	110 780	1 092 092	2 789 185	1 026 277	2 052 028	1 227 694	1 627 831
1958 1.Vj.4)	22 180	605 961	2 902	131 708	328 485	145 768	246 014	153 951	205 996
2.Vj.5)	79 977	2 230 015	2 556	464 588	1 354 684	410 744	1 013 334	499 753	716 928
3.Vj.	76 052	2 134 002	25 310	477 437	1 215 664	440 901	913 685	542 684	677 633
darunter: vollgeförderte reine Wohnbauten 3)									
1957 JS	157 983	3 846 600	103 201	821 918	2 272 238	752 443	1 687 180	898 010	1 261 409
1958 1.Vj.4)	19 486	484 998	2 736	101 597	275 042	108 359	208 268	116 502	160 227
2.Vj.5)	68 900	1 803 571	2 102	356 319	1 134 934	312 319	859 862	372 787	570 923
3.Vj.	65 713	1 723 280	22 661	369 238	1 017 352	336 689	770 710	416 690	535 881

1) Hier werden alle Bauvorhaben ausgewiesen, gleichgültig, ob sie durch Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen oder von Zins- und Tilgungshilfen (= Lastenbeihilfen oder Aufwendungsbeihilfen), oder ob sie voll oder nur teilweise gefördert wurden.- 2) Im mittleren Abschnitt dieser Tabelle werden nur die mit öffentlichen Baudarlehen geförderten Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilförderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen; Wohnungszahlen und DM-Beträge können also nur mit Einschränkung zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Im letzten Abschnitt dieser Tabelle sind bei Nordrhein-Westfalen auch in vollgeförderten Baumaßnahmen noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden, enthalten. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 zu den DM-Beträgen der Finanzierungsmittel nur mit Einschränkung in Beziehung gesetzt werden.- 4) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 5) Einschl. 1. Vierteljahr 1958 von Nordrhein-Westfalen.

b) Geförderte Wohnungen insgesamt 1)

Zeit	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 2) insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen) 1 - 2	3	4	5	6 u.mehr	Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen) 1 - 2	3	4	5	6 u.mehr
1957 JS	92 717	7 934	29 540	36 820	11 664	6 759	118 480	9 203	35 080	55 030	14 386	4 781
1958 1.Vj.3)	11 593	677	2 819	4 921	1 961	1 215	22 183	1 527	5 498	10 977	3 212	969
2.Vj.4)	41 220	2 900	12 329	17 368	5 516	3 107	45 382	4 378	11 713	21 727	5 517	2 047
3.Vj.	39 578	2 669	11 184	16 918	5 649	3 158	47 373	2 960	11 785	24 034	6 766	1 828

1) Alle Förderungstypen zusammen.- 2) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 3) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 4) Einschl. 1.Vj. 1958 von Nordrhein-Westfalen.

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 1)

Zeit	insgesamt Gebäude	Wohnungen	darunter Mehrfamilienhäuser 2) Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentumswohnungen 4)	Einfamilienhäuser 3) Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen	darunter Eigentumswohnungen 4)	Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für LAG-Berechtigte 5) Eigentumswohnungen 4) in Familienheimen	sonstige Wohnungen	sonstige 6)
1957 JS	67 256	176 600a)	14 895	98 601	4 416	51 627	49 728	76 062	47 345	19 963	38 092	17 403
1958 1.Vj.7)	11 317	29 980	2 433	17 767	744	8 799	8 426	11 932	8 616	4 349	9 165	2 189
2.Vj.8)	27 997	74 509a)	6 792	43 748	1 488	20 890	20 301	29 826	20 456	7 655	15 721	8 746
3.Vj.	27 196	74 757a)	6 711	44 856	1 686	20 143	19 294	29 066	19 567	7 886	15 726	16 578

1) Alle Förderungstypen zusammen.- 2) D.s. Wohngebäude mit 3 u.mehr Wohnungen.- 3) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.- 4) Einschl. der von den Gebäudeeigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen).- 5) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefondsberechtigte.- 6) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der SBZ (soweit nicht LAG-berechtigt).- 7) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 8) Einschl. 1.Vj. 1958 von Nordrhein-Westfalen.- a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reihe 4

2. Bautätigkeit 1) der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft 2)

Zeit	Baubeginne insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte	Bauvollendungen insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte
Grundzahlen						
1958 Juli	11 300	9 900	1 400	8 600	7 600	1 000
August	10 500	8 100	2 400	9 600	8 500	1 100
September	17 100	14 900	2 200	10 200	9 100	1 100
Oktober	15 900	13 900	2 000	11 900	10 500	1 400
November	18 500	15 000	3 500	26 400	24 000	2 400
Dezember	18 400	15 200	3 200	34 300	29 800	4 500
Monatsdurchschnitt 1957 = 100						
1958 Juli	79,5	81,0	69,8	58,6	61,1	45,7
August	74,1	66,7	121,0	65,3	68,2	50,3
September	120,5	122,6	106,9	70,0	73,8	50,0
Oktober	111,9	114,2	97,6	81,7	84,9	65,1
November	130,0	123,0	174,0	180,0	193,7	108,9
Dezember	129,6	124,6	160,7	234,9	240,8	204,3

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfverbände angeschlossen ist. Die Prüfverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.- 2) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Mitteilung für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Zeit — Land	Beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstermöbelherstellung) (39 c1)	Schornstein-u. Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung) (39 d1)
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 März	18 464 590	1 898 488	35 196	1 389 492	183 450	280 826	9 524
September	18 966 907	2 013 757	36 151	1 474 459	194 151	298 828	10 168
1958 März	18 319 805	1 570 448	36 460	1 092 316	185 453	246 350	9 869
September	19 364 561	2 099 833	38 424	1 542 909	202 507	305 057	10 936
30. September 1958 nach Ländern							
Schlesw.-Holst.	772 248	96 746	1 360	76 808	8 025	10 142	411
Hamburg	779 093	63 171	2 008	42 105	8 276	10 257	525
Niedersachsen	2 375 454	286 056	3 961	227 688	22 693	30 431	1 283
Bremen	277 664	20 388	552	14 161	2 589	2 955	131
Nordrh.-Westf.	6 314 490	650 104	13 416	474 148	65 816	93 354	3 370
Hessen	1 680 148	184 027	3 608	126 656	18 523	34 306	934
Rheinl.-Pfalz	1 073 165	132 981	2 395	97 918	12 066	19 834	768
Baden-Württbg.	2 836 897	278 334	6 437	182 153	30 206	58 563	975
Bayern	3 255 402	388 026	4 687	301 272	34 313	45 215	2 539
Berlin (West)							
1958 September	878 381	80 553	1 379	53 600	12 028	12 706	840

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Zeit — Beruf — Land	Arbeitslose insgesamt	Arbeitslose darunter Bauberufe (24)	Von den Arbeitslosen waren Heimatvertriebene insgesamt	Von den Arbeitslosen waren Heimatvertriebene darunter Bauberufe (24)	Notstandsarbeiter 1)	Monatliche Vermittlungen in Bauberufe insgesamt	Monatliche Vermittlungen in Bauberufe darunter in Notstandsarbeit	Offene Stellen am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe (24)
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)								
1951 JD	1 432 323	201 708	461 382 a)	68 288 a)	65 476	78 745	23 991	12 213
1954 JD	1 220 607	221 639	321 045 a)	62 738 a)	56 041	83 574	23 364	19 025
1955 JD	928 308	183 935	234 077 b)	45 313 b)	46 876	71 223	16 156	33 930
1956 JD	761 412	184 258	178 765 b)	40 155 b)	22 545	63 107	7 927	36 544
1957 JD	662 334	169 816	150 938 b)	39 622 b)	17 390	56 055	5 799	30 659
1958 Oktober	356 750	19 762	.	.	13 892	45 767	3 114	56 228
November	426 815	40 905	.	.	12 432	47 395	2 631	38 624
Dezember	931 131c)	335 873	185 779	65 427	6 975	33 465	3 046	6 511
Dezember 1958 nach ausgewählten Berufen 2)								
Maurer	.	97 117	.	16 250	.	.	.	1 527
Zimmerer (ohne Helfer)	.	18 167	.	3 335	.	.	.	862
Dachdecker (ohne Helfer)	.	3 996	.	618	.	.	.	89
Maler und Lackierer	.	37 047	.	5 433	.	.	.	607
Dezember 1958 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	64 854	14 953	20 334	4 512	1 535	2 246	630	117
Hamburg	17 455	1 631	1 308	82	304	1 861	-	121
Niedersachsen	156 989	44 051	40 731	10 691	1 438	5 207	824	715
Bremen	12 903	879	1 069	71	78	465	88	28
Nordrhein-Westfalen	158 452	44 142	19 407	5 695	570	9 745	130	1 754
Hessen	83 743	36 519	16 426	6 499	193	2 494	103	325
Rheinland-Pfalz	77 464	39 333	6 860	3 248	221	1 786	85	201
Baden-Württemberg	58 366	24 225	14 960	6 564	580	4 625	325	2 483
Bayern	300 905	130 140	64 684	28 065	2 056	5 036	861	767
Berlin (West)								
1958 Dezember	91 503	9 036	4 588	679	6 935	1 411	124	147

1) Ohne Stammarbeiter.- 2) Ohne Saarland und Berlin.- a) Berechnet auf Grund von Monatswerten.- b) Berechnet auf Grund von Quartalswerten.- c) Einschl. 11 498 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.- d) Vorläufiges Ergebnis.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks 1)

Zeit	Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe: Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von ... bis 6 Arbeitstagen	7 - 24 Arbeitstagen	über 24 Arbeitstagen	verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	Gewerbegruppe Steine und Erden: Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von ... bis 6 Arbeitstagen	7 - 24 Arbeitstagen	über 24 Arbeitstagen	verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern
1951	109	4 947	4 742	205	-	4 356	104	4 987	2 864	1 787	336	47 089
1954	18	208	208	-	-	299	15	909	55	61	793	34 053
1955	512	7 219	2 001	4 185	1 033	86 679	2	56	56	-	-	140
1956	48	236	-	199	37	5 121	2	209	209	-	-	663
1957	-	-	-	-	-	-	5	293	271	-	22	1 180
1958	74	476	433	17	26	2 102	6	570	-	85	485	38 230
1958 1.Vj.	45	336	293	17	26	1 417	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj. 2)	29	140	140	-	-	685	5	485	-	-	485	37 380
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	85	-	85	-	850

1) Ab 1957 Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin).- 2) Nur Glasindustrie.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/18

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie[1)]

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) für ausgewählte hauptbeteiligte 2) Industriegruppen

Zeit[3)]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte Inhaber und Angestellte	Beschäftigte Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Umsatz
	Anzahl				1000	1000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1950 JD	47 187	4 796 894	742 114	4 054 780	770 034	984 078	280 051	6 699 562
1954 JD	50 784	6 061 607	991 972	5 069 635	959 700	1 623 956	502 708	11 745 263
1955 JD	51 515	6 576 150	1 078 465	5 497 685	1 040 522	1 874 519	582 533	13 875 939
1956 JD	52 884	6 990 974	1 171 216	5 819 758	1 079 342	2 136 786	680 585	15 470 512
1957 JD	52 609	7 221 064	1 236 766	5 984 294	1 051 994	2 283 695	752 162	16 629 237
1958 April	52 297	7 302 395	1 291 254	6 011 141	1 039 452	2 392 730	811 285	16 591 299
Mai	52 299	7 306 681	1 295 163	6 011 518	1 025 153	2 458 894	817 325	16 512 397
Juni	52 315	7 305 717	1 295 647	6 010 070	984 342	2 378 390	827 360	16 211 048
Juli	52 284	7 318 683	1 297 913	6 020 770	1 056 375	2 509 929	830 012	17 541 330
August	52 294	7 324 327	1 305 088	6 019 239	995 668	2 419 035	829 557	16 694 641
September	52 285	7 322 431	1 309 719	6 012 712	1 053 862	2 420 052	832 922	18 285 952
Oktober	52 234	7 306 446	1 311 252	5 995 194	1 114 995	2 515 984	835 710	19 018 560
November	52 254	7 279 891	1 314 486	5 965 405	1 020 054	2 427 220	869 592	17 473 154
Dezember	52 266	7 187 862	1 311 966	5 875 896	1 018 752	2 605 399	954 616	17 626 750
Industrie der Steine und Erden								
1950 JD	4 220	194 447	21 261	173 186	34 562	44 177	6 605	178 471
1954 JD	4 999	233 541	27 169	206 372	42 096	71 809	11 496	338 887
1955 JD	5 116	248 057	29 018	219 039	44 890	82 583	13 369	400 627
1956 JD	5 318	257 093	31 162	225 931	45 699	92 413	15 480	432 463
1957 JD	5 298	253 921	32 247	221 674	42 992	94 856	17 082	454 475
1958 April	5 136	243 896	32 221	211 675	38 750	90 732	17 334	465 867
Mai	5 129	254 728	32 435	222 293	42 035	101 872	17 509	513 469
Juni	5 128	257 888	32 521	225 367	42 193	102 814	17 806	523 640
Juli	5 128	259 845	32 585	227 260	46 101	110 306	18 785	594 786
August	5 118	259 627	32 699	226 928	43 786	105 943	18 080	557 825
September	5 110	258 626	32 784	225 842	44 329	106 302	18 104	574 317
Oktober	5 099	254 264	32 720	221 544	45 213	107 810	18 377	583 372
November	5 090	248 622	32 734	215 888	40 520	99 519	18 601	512 980
Dezember	5 091	229 664	32 644	197 020	38 068	99 068	22 214	439 844

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.- 3) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Monatsdurchschnitt.

b) für ausgewählte beteiligte 2) Industriegruppen und -zweige

Zeit	Industrie der Steine und Erden insgesamt	Natursteinindustrie 3)	Sand- und Kiesindustrie 3)	Gew.u.Aufber.v.3) Schiefer, Bohnen, Kaolin u.sonst.Mineralien	Zementindustrie 3)	Kalkindustrie 3)	Gips- und Kreideindustrie 3)	Ziegelindustrie 3)
Beschäftigte (Anzahl)								
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1955 JD	249 940	43 753	9 997	12 806	22 100	16 854	3 202	58 198
1956 JD	260 007	45 322	11 748	13 402	21 923	17 023	3 283	58 897
1957 JD	255 898	43 871	11 563	13 178	21 739	16 642	3 294	56 610
1958 April	245 893	40 442	11 193	12 455	20 928	16 078	3 127	53 216
Mai	256 550	44 077	11 550	12 091	20 864	15 760	3 153	58 437
Juni	259 676	44 882	11 707	12 013	20 811	15 718	3 190	59 968
Juli	261 602	45 326	11 751	12 006	20 790	15 658	3 167	60 931
August	261 305	45 054	11 883	12 070	20 872	15 518	3 183	61 033
September	260 507	45 067	12 330	11 910	20 765	15 332	3 210	60 413
Oktober	255 914	44 947	12 183	11 564	20 563	15 227	3 185	57 545
November	250 257	44 116	12 175	11 494	20 529	15 043	3 176	54 543
Dezember	231 126	37 930	11 643	11 638	20 431	14 589	3 041	48 876
Umsatz (1000 DM)								
1950 MD	181 094	17 880	6 775	6 293	39 438	16 115	2 548	39 483
1954 MD	344 035	33 000	15 461	10 341	79 059	26 897	3 961	57 653
1955 MD	404 997	39 992	18 998	11 932	88 889	31 731	4 362	66 443
1956 MD	438 360	45 979	22 667	13 185	89 198	33 820	4 866	68 548
1957 MD	459 530	49 165	23 278	14 198	91 993	36 159	5 152	68 561
1958 April	471 865	43 241	24 804	13 023	106 808	40 579	5 639	64 535
Mai	518 762	53 783	28 051	13 214	114 581	38 444	5 550	77 850
Juni	529 042	56 287	29 030	13 696	112 340	37 211	5 478	81 563
Juli	602 375	66 015	33 712	15 110	132 037	39 148	5 887	93 174
August	564 466	64 619	32 411	13 905	118 120	38 866	5 829	87 440
September	583 308	69 276	33 258	15 436	124 378	40 896	6 066	86 335
Oktober	589 926	71 151	34 666	14 701	125 567	40 704	6 113	86 770
November	519 027	62 370	30 810	13 190	106 855	36 236	5 452	77 282
Dezember	443 846	50 133	26 521	11 799	80 385	31 174	4 418	68 353

Anmerkungen siehe Seite 22.

noch: C. INDUSTRIE

noch: 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie[1)]

noch: Betriebe mit 10 und mehr Beschaftigten

noch: b) fur ausgewählte beteiligte[2)] Industriegruppen und -zweige

Zeit	noch: Industrie der Steine und Erden						
	Grob-steinzeug-industrie 3)	Feuerfeste Industrie 3)	Betonstein-industrie 3)	Kalk-sandstein-industrie 3)	Bims- und Bimsstein-industrie 3)	Isolier- u.Leicht-bauplatten industrie 3)	Asbestzement-waren-industrie 3)
				Beschäftigte (Anzahl)			
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126
1954 JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075
1955 JD	4 237	20 985	32 335	5 231	8 808	3 970	2 498
1956 JD	4 590	21 590	33 986	5 676	9 355	3 741	3 400
1957 JD	4 947	21 676	34 406	5 656	8 424	3 668	4 006
1958 April	4 716	21 769	33 734	5 984	8 559	3 234	4 270
Mai	4 761	21 598	35 041	6 121	9 268	3 251	4 430
Juni	4 796	21 181	35 714	6 272	9 457	3 334	4 561
Juli	4 845	20 712	36 300	6 395	9 637	3 396	4 621
August	4 864	20 255	36 384	6 436	9 683	3 391	4 599
September	4 869	19 896	36 448	6 397	9 677	3 422	4 544
Oktober	4 849	19 460	36 380	6 438	9 416	3 421	4 660
November	4 859	19 085	36 004	6 330	8 839	3 392	4 623
Dezember	4 865	18 826	33 679	5 759	6 105	3 262	4 573
				Umsatz (1000 DM)			
1950 MD	3 475	15 581	12 066	4 892	5 916	3 977	1 295
1954 MD	6 637	27 235	38 819	8 919	16 428	6 253	4 248
1955 MD	7 567	33 302	49 693	10 854	18 822	7 458	5 489
1956 MD	8 580	36 674	52 984	12 256	20 955	7 365	7 751
1957 MD	8 859	39 223	57 549	12 902	19 912	7 587	10 058
1958 April	8 393	39 600	56 940	16 350	19 571	7 509	9 274
Mai	9 213	37 601	64 551	16 849	24 078	7 738	11 106
Juni	10 739	34 382	68 125	17 459	24 354	7 778	13 258
Juli	11 429	38 790	75 999	20 011	28 328	8 791	14 500
August	10 190	35 928	72 195	18 363	26 241	8 260	13 203
September	11 091	34 230	74 727	18 690	25 963	8 573	13 110
Oktober	10 434	35 889	76 415	19 094	24 538	9 023	14 561
November	9 798	32 080	69 737	16 127	20 995	7 903	12 431
Dezember	10 184	33 310	64 467	13 040	16 775	6 677	10 994

Zeit	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile-Industrie 3)	Sanitär-keramische Industrie	Flachglas-erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter: Stahlhoch-, Stahlbrücken- u. Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetallbau)3)	darunter: Montage u.Reparatur v.Wärme-,Lüftungs- u.gesundheitstechn.Anlagen 3)
				Beschaftigte (Anzahl)			
1950 JD	87 651	18 923	.	.	118 064	.	.
1954 JD	84 319	17 881	.	.	144 006	54 843	20 995
1955 JD	88 666	17 613	.	.	159 882	60 854	23 082
1956 JD	89 917	19 093	5 395	13 660	174 194	67 725	25 337
1957 JD	88 826	18 991	5 794	13 784	183 951	70 898	26 093
1958 April	85 017	18 841	5 467	13 674	180 824	68 087	24 569
Mai	85 952	18 862	5 497	13 612	180 696	68 007	24 660
Juni	86 386	19 042	5 508	13 542	182 075	67 909	24 877
Juli	86 690	19 452	5 489	13 650	182 904	67 882	25 498
August	86 175	19 837	5 326	13 756	183 712	67 476	26 355
September	85 993	19 917	5 432	13 879	183 692	67 964	26 651
Oktober	85 338	20 035	5 382	13 902	182 013	67 128	27 121
November	84 993	19 763	5 398	13 913	181 167	67 114	27 008
Dezember	83 120	19 274	5 386	13 838	179 190	66 600	26 581
				Umsatz (1000 DM)			
1950 MD	114 254	16 023	.	.	105 470	.	.
1954 MD	162 139	23 903	.	.	215 751	76 383	31 717
1955 MD	189 349	25 457	.	.	270 215	93 087	38 438
1956 MD	196 511	31 431	8 745	27 800	299 390	104 046	45 877
1957 MD	194 921	33 360	8 934	26 097	344 318	121 719	49 041
1958 April	182 054	30 354	7 033	23 978	325 475	113 516	40 955
Mai	189 762	33 824	7 233	23 779	304 539	107 798	38 241
Juni	191 290	37 013	7 019	23 745	330 396	114 276	39 445
Juli	209 692	43 128	8 641	28 258	335 804	106 172	45 171
August	195 617	40 662	8 117	28 695	338 324	103 431	42 980
September	206 546	45 712	8 258	31 976	368 492	120 795	47 769
Oktober	214 826	45 992	8 904	35 362	359 797	118 481	50 967
November	189 248	40 728	8 252	33 340	339 227	108 130	53 964
Dezember	171 209	43 409	7 424	31 689	467 987	125 459	78 901

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. - zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.- 3) Die für die einzelnen Zweige dieser Industriegruppe bis einschl. 1955 nachgewiesenen Zahlen sind z.T. Naherungswerte, die mit den Ergebnissen für 1956 nicht immer genau vergleichbar sind.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie [1)]

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Zeit	Baumaschinen 3) insgesamt 2)	darunter Beton- und Mörtelmischer	darunter Erdbaugeräte	darunter Bagger	darunter Straßenbaumaschinen 4)	Baustoffe: Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt)	Mauerziegel insgesamt 7) 8)	Kalksandsteine 8)	Bimsbausteine 8) 9)	Mauersteine aus Schlacken
	t					1000 t				1000 cbm			
1950 MD	3 770	.	.	.	.	1 941,5	906,4	159,8	52,5	838,1	207,2	286,7	44,6
1954 MD	8 783	827	1 062	2 279	1 496	4 137,5	1 356,6	179,5	67,8	1 104,6	342,5	658,1	76,3
1955 MD	13 486	1 136	1 486	3 776	1 935	4 967,8	1 564,1	185,5	71,7	1 181,3	419,7	719,4	89,4
1956 MD	13 434	1 170	1 749	4 009	1 967	5 379,0	1 638,2	175,0	75,5	1 164,4	459,6	716,5	84,8
1957 MD	10 942	983	1 462	2 639	1 729	5 596,9	1 604,4	171,8	71,6	1 117,4	474,0	669,6	84,7
1957 Juli	34 251	2 948	4 819	8 109	5 466	6 698,8	1 869,6	214,1	79,9	1 441,4	567,0	950,8	106,7
August						6 551,1	1 878,7	205,5	82,2	1 410,9	543,0	886,9	97,8
September						6 138,4	1 755,4	188,3	74,0	1 335,6	490,4	774,1	84,0
Oktober	28 683	2 243	3 862	6 300	4 229	6 630,7	1 783,5	186,0	76,0	1 333,4	536,4	806,3	87,4
November						5 718,7	1 608,2	159,5	65,3	1 155,7	496,9	573,9	78,0
Dezember						4 279,4	1 058,1	77,6	43,3	877,1	348,7	171,7	56,6
1958 Januar	29 556	2 147	3 450	7 700	5 223	2 845,5	758,6	62,4	47,1	577,7	178,0	290,1	52,7
Februar						2 713,0	857,3	91,8	50,0	432,0	241,2	107,9	50,4
März						4 008,0	1 141,4	125,9	64,7	585,8	397,7	199,0	56,8
April	38 084	3 523	4 824	8 426	6 431	6 178,0	1 740,1	207,9	81,4	896,3	556,8	704,2	84,0
Mai						6 751,2	1 950,7	209,9	77,8	1 194,6	597,8	885,8	95,5
Juni						6 931,8	1 900,5	202,3	73,7	1 339,4	640,0	880,5	95,2
Juli	41 400	4 176	5 444	8 408	6 093	7 998,6	2 130,7	238,1	84,8	1 511,0	740,9	1 055,7	113,8
August						7 490,1	2 093,5	204,7	80,9	1 453,0	688,4	965,5	105,7
September						7 783,1	2 015,8	214,9	83,2	1 442,6	687,5	966,8	103,2
Oktober	13 766	...	...	...	...	7 909,3	2 052,7	200,9	80,7	1 440,4	714,3	982,0	103,6
November	11 615	...	...	...	...	7 095,7	1 845,3	155,7	71,4	1 235,3	590,4	688,8	79,3
Dezember	11 813	...	...	...	...	5 844,8	1 312,1	98,8	53,8	1 064,7	511,1	244,9	62,4

Zeit	noch: Baustoffe: Isolier- u. Leichtbauplatten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10): Mauer-, Hohlblock- u. T-steine 8)	Ziegelsplitt, Sand u.ä.	Dachziegel insgesamt	Betondachsteine	Dachpappe u.ä. Abdichtungsmaterialien	Feuerfeste Erzeugnisse	Tafelglas	Natursteine 11)	Betonsteinerzeugnisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Steinzeugröhren 12)	Bitumen u. Promex	Schnittholz 13)
	1000 qm	1000 cbm	1000 t	Mill. St	1000 St	1000 qm	1000 t	1000 qm	1000 t				1000 cbm
1950 MD	1 940	.	.	75,0	1 834	8 443	150,3	2 237	1 511,1	84,1	18,2	32,4	735,6
1954 MD	2 561	73,9	48,3	84,3	745	8 316	175,4	2 735	2 372,6	220,5	30,7	52,0	591,9
1955 MD	2 884	80,0	54,0	84,9	1 187	9 398	212,0	2 925	2 874,2	272,5	33,7	55,5	662,4
1956 MD	2 891	81,4	54,5	89,0	2 014	9 705	230,8	3 239	3 233,8	301,2	36,6	59,2	699,0
1957 MD	2 822	72,7	43,7	81,9	3 307	9 522	228,9	2 928	3 533,2	331,5	39,5	62,1	579,5
1957 Juli	3 216	94,2	59,8	91,5	4 581	10 717	236,2	2 357	4 414,6	352,2	38,0	72,8	607,7
August	3 098	88,6	52,3	87,6	4 140	11 001	235,1	2 564	4 339,9	369,5	38,4	74,7	629,9
September	3 135	76,1	48,7	83,0	3 743	10 942	220,0	2 612	4 149,8	355,9	36,7	66,1	588,3
Oktober	3 044	77,5	47,3	84,0	3 501	12 539	239,0	2 976	4 499,3	370,2	39,7	76,9	567,7
November	2 611	70,0	39,2	75,7	4 902	9 873	226,3	2 958	3 964,4	343,3	39,7	63,8	500,2
Dezember	2 060	43,1	26,2	65,9	2 793	6 834	217,4	3 157	2 660,0	292,3	38,3	41,3	457,4
1958 Januar	2 111	34,4	19,9	57,7	1 927	5 475	233,4	3 230	1 332,3	253,8	38,0	37,5	445,4
Februar	2 191	36,3	24,0	48,7	2 287	5 600	211,1	3 203	1 280,1	252,6	35,8	31,2	439,2
März	2 500	49,6	32,9	55,1	3 579	7 046	226,5	2 857	2 130,6	298,0	36,8	42,5	506,3
April	2 619	70,0	41,8	64,3	3 481	9 259	220,2	2 841	3 407,7	351,7	37,2	54,2	581,5
Mai	2 790	82,1	38,8	70,8	3 602	10 403	221,4	2 533	4 227,4	374,4	38,3	78,6	616,1
Juni	2 896	82,2	43,0	74,8	3 861	10 971	209,3	2 106	4 287,2	393,4	38,7	82,6	609,6
Juli	3 369	96,2	43,2	84,7	4 882	13 086	213,9	2 428	5 308,4	429,5	42,0	98,1	658,1
August	3 201	92,2	44,5	80,0	5 004	12 411	194,3	3 193	5 040,2	414,6	41,9	104,8	602,4
September	3 364	92,3	44,2	83,9	5 058	13 079	194,9	3 319	5 381,7	442,0	42,8	103,0	619,3
Oktober	3 551	92,6	41,7	84,4	5 354	12 906	193,9	3 445	5 322,2	465,4	45,5	105,5	582,6
November	3 090	75,6	33,5	74,6	6 527	10 194	179,4	3 356	4 655,2	407,4	43,3	85,4	522,1
Dezember	2 662	55,2	34,7	73,0	5 447	8 313	181,7	3 503	3 389,4	383,9	44,7	67,9	494,0

Zeit	Holzbauten- und Bauelemente: Holzbauten und Holzkonstruktionen insgesamt	Montagefertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieurbauten	Wohnbauten i. Gemischtbauweise überwiegend aus Holz	Telefonzellen, Gewächshäuser und andere Holzbauten	Bauelemente aus Holz insgesamt	darunter Treppen, Türen u. Fensterrahmen, auch Frühbeetfenster 15)	darunter Rolläden, Fensterläden u.a. Verdunkelungsanlagen	darunter Stabfußböden und Tafelparkett 16)	Rohrgewebe	Stahlbau-Erzeugnisse 17): Stahl- u. Leichtmetallbrücken 18)	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
	1000 DM	cbm 14)				1000 DM	1000 St		1000 qm	1000 qm	t		
1951 MD	3 494	.	.	.	1 692	14 119	.	62	.	1 392	3 279	28 270	6 846
1954 MD	2 773	2 101	1 891	1 837	2 058	19 882	260	78	389	2 154	3 483	41 172	11 179
1955 MD	2 983	2 013	1 878	1 983	2 104	22 639	285	76	385	2 549	3 429	47 674	12 557
1956 MD	2 826	2 257	1 168	2 009	2 011	27 623	470	82	342	2 518	4 152	53 765	13 433
1957 MD	2 716	2 097	1 126	2 340	1 449	28 512	473	90	313	1 976	3 901	51 834	13 372
1958 1.Vj.	6 722	5 258	2 217	5 140	3 354	73 537	1 176	230	814	3 944	11 224	141 764	34 160
2.Vj.	9 957	7 649	6 742	7 563	3 611	79 425	1 214	327	871	6 066	10 846	145 810	37 936
3.Vj.	11 094	8 457	2 365	8 494	4 350	99 422	1 580	298	1 157	7 249	11 603	150 127	43 967

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 4) Einschl. Schneeräumer.- 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 6) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71.- 9) Ohne Deckensteine.- 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion).- 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). Quelle: BML, Bonn.- 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 15) Ab 1.Vj. 1956 einschl. Sperrturen.- 16) Auch Kleinparkett und Parkettdielen.- 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3

3. Index der industriellen Nettoproduktion[1)]

1950 = 100 - arbeitstäglich

Zeit	Jahresdurchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1954	155	134	137	143	150	156	157	150	150	164	169	178	170
1955	178	157	160	165	173	181	182	173	173	188	193	204	190
1956	192	178	173	182	194	201	193	188	186	200	202	214	197
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958		198	198	201	211	209	213	202	197	214	223	234p	214p
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 vH)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1954	153	68	55	119	161	177	186	174	184	188	183	185	152
1955	173	87	85	99	183	211	216	205	207	207	201	206	163
1956	181	131	55	136	199	235	213	213	210	211	202	200	166
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958		101	106	116	190	213	224	211	209	213	209	219	182p
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 vH)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1954	147	74	66	123	150	165	173	177	180	183	173	164	133
1955	167	88	92	113	169	192	203	201	207	208	199	188	148
1956	176	125	75	128	190	209	221	215	218	208	202	179	140
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958		99	104	124	181	201	211	221	215	221	216	206p	164p

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8 Die Industrie der BRD, Reihe 2

D. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels[1)]

Zeit	Großhandelszweig: Baustoffe	Holz	Sanitärer Installationsbedarf	Werkzeuge, Beschläge, Kleineisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungsmaterial	Farben, Lacke, Anstrichbedarf
Meßziffern 1954 = 100 [2)]							
1950 MD	57	69	58	56	53	59	78
1954 MD	100	100	100	100	100	100	100
1955 MD	118	115	116	124	115	123	112
1956 MD	125	115	128	139	131	145	126
1957 MD	123	118	127	142	137	161	134
1958 MD	136	118	129	151	149	177	144
1957 November	129	118	137	148	166	210	130
Dezember	98	96	127	138	162	231	104
1958 November	150	118	142	154	176	220	141
Dezember	133	103	138	155	178	260	123
Veränderung der Umsatzwerte in vH [3)]							
Dez. 1958 gegen Nov. 1958	- 12	- 12	0	+ 2	+ 2	+ 19	- 12
Dez. 1957 gegen Nov. 1957	- 24	- 19	- 7	- 7	- 2	+ 10	- 20
Dez. 1958 gegen Dez. 1957	+ 35	+ 8	+ 11	+ 14	+ 10	+ 14	+ 20
Jahr 1958 gegen Jahr 1957	+ 11	0	+ 2	+ 6	+ 8	+ 10	+ 7

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschl. verspätet eingetroffener Firmenmeldungen.- 3) Ohne verspätet eingetroffene Firmenmeldungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37 und V/28

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Zeit	Steine und Erden: Eisenbahnverkehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2): zusammen	Gewerblicher 3) Fernverkehr	Werk- 4) Fernverkehr	Binnenschiffahrt 5) 6)	Seeschiffahrt 5): zusammen	Küstenverkehr 7)	Empfang aus dem Ausland 8)	Versand nach dem Ausland 8)	Zement: Eisenbahnverkehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2): zusammen	Gewerblicher 3) Fernverkehr	Werk- 4) Fernverkehr	Binnenschiffahrt 5) 6)	Seeschiffahrt 5): zusammen	Küstenverkehr 7)	Empfang aus dem Ausland 8)	Versand nach dem Ausland 8)
1950 MD	1 575,2	.	.	.	1 132,4	21,5	11,6	2,6	7,3	266,7	.	.	.	108,6	68,4	1,0	1,0	66,4
1954 MD	1 611,4	834,7	467,9	366,8	1 967,7	54,2	17,0	23,4	13,7	191,2	418,9	202,9	216,0	152,0	95,1	1,8	0,9	92,5
1955 MD	1 795,8	917,9	619,6	298,3	2 089,9	73,5	25,6	36,6	11,3	254,4	449,3	301,4	147,9	188,3	134,7	5,7	0,5	128,4
1956 MD	1 948,2	903,5	697,9	205,6	2 219,9	75,2	19,3	45,4	10,4	250,9	436,5	343,2	93,3	181,2	93,9	8,5	0,3	85,1
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	12,1	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6	64,5
1957 1.Vj.	5 326,7	2 062,3	1 684,9	377,4	5 182,8	138,5	16,6	93,9	28,1	580,9	932,6	796,8	135,8	344,1	220,6	44,8	3,3	172,5
2.Vj.	5 669,1	2 841,7	2 374,5	467,2	6 784,9	209,7	32,6	142,5	34,6	652,6	1 408,4	1 218,1	190,3	476,4	179,1	12,1	2,7	164,3
3.Vj.	5 953,5	2 903,3	2 445,2	458,1	7 022,8	290,0	32,1	216,0	41,9	666,6	1 414,2	1 225,5	188,7	510,7	284,2	21,4	0,9	261,9
4.Vj.	5 696,5	2 538,9	2 135,4	403,5	5 796,2	228,2	28,2	158,8	41,2	572,6	1 105,1	961,1	144,0	381,0	199,6	24,1	0,8	174,8
1958 1.Vj.	4 593,4	1 597,4	1 330,1	267,3	4 287,1	168,2	22,8	111,8	33,7	361,1	643,7	569,3	74,4	254,4	114,3	18,3	1,3	94,7
2.Vj.	5 164,5	2 819,1	2 479,6	339,5	7 008,6	349,7	29,2	277,1	43,4	663,0	1 372,6	1 239,6	133,0	382,5	132,4	34,8	2,7	94,9
3.Vj.	5 712,5	3 246,9	2 858,2	388,7	8 128,3	398,2	48,5	303,0	46,8	728,8	1 558,7	1 423,8	134,9	470,6	207,3	45,5	61,1	100,7

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich des Verkehrs mit Berlin, dem Saarland und der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs von Ausland zu Ausland.- 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung.- 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge.- 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 5) In der Binnen- und Seeschiffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 7) Seewartiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhafen (Empfang binnenseitig).- 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt; Seeschiffahrt: Bundesministerium für Verkehr - Abt. Seeverkehr. Ausführliche Ergebnisse über die Binnenschiffahrt in den Statistischen Berichten des Statistischen Bundesamtes, Arb.-Nr. V/3.

noch: D. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen

3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz[1)]

Zeit	Zement				Schnittholz			
	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)	Produktion 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)
	1000 t				1000 cbm			
1950 JS	10 877	8	1 327	9 558	.	.	.	.
1954 JS	16 279	34	1 322	14 990	6 724	2 389	170	8 943
1955 JS	18 769	126	1 740	17 154	7 561	2 749	121	10 189
1956 JS	19 659	137	1 436	18 359	7 043	2 318	256	9 105
1957 JS	19 245	83	1 485	17 743	6 940	2 733	269	9 424
1958 Juli	2 131	10	70	2 071	659	358	16	1 001
August	2 094	11	89	2 016	603	293	16	880
September	2 016	9	100	1 925	620	316	18	918
Oktober	2 053	7	94	1 966	583	323	18	888
November	1 845	6	80	1 771	523	262	13	772
Dezember	1 312	9	79	1 242	...	...	...	...

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).- 2) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.- 3) Monatsangaben vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr 1)

Mill. DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter Sparkassen				
	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1950	3 076,4	3 546,4	2 627,0	114,9	+ 1 034,3	...	...	...	...	...
1954	11 546,6	14 321,6	9 111,4	467,8	+ 5 678,0	...	...	...	...	...
1955	17 224,6	14 709,2	11 135,2	574,9	+ 4 148,9	...	...	...	...	...
1956	21 373,5	16 519,1	14 415,7	798,7	+ 2 902,1	...	...	...	...	...
1957	24 275,6	19 832,5	15 753,1	1 033,3	+ 3 903,1	15 506,1	12 352,1	9 860,4	667,5	+ 2 439,6
1958 Juli	32 610,1	2 007,2	1 543,0	3,4	+ 467,6	20 632,8	1 229,1	951,8	2,3	+ 279,6
August	33 077,7	1 833,7	1 374,0	1,5	+ 461,2	20 912,4	1 132,4	828,3	0,9	+ 305,0
September	33 538,9	1 926,5	1 424,6	1,7	+ 503,6	21 217,4	1 194,8	873,7	1,0	+ 322,1
Oktober	34 042,5	2 083,3	1 473,0	2,0	+ 612,3	21 539,5	1 318,3	909,3	1,1	+ 410,1
November	34 654,8	1 990,2	1 722,3	11,3	+ 279,2	21 949,6	1 193,4	1 005,2	2,2	+ 190,4
Dezember 2)	34 934,0	2 930,4	2 776,0	1 013,7	+ 1 168,1	22 140,0				
1959 Januar 2)	36 102,1									

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).- 2) Vorläufige Zahlen.

Deutsche Bundesbank

2. Entwicklung der Bausparkassen[1)]

Mill. DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 2)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 2)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	reine Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1950	.	.	435,6	-	.	502,7	35,8	487,6	217,2	190,6
1954	346 652	4 451,6	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	3 256,6	1 096,3	301,3
1955	382 838	5 102,4	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	4 870,4	1 540,3	479,6
1956	380 774	5 511,7	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	6 883,7	2 174,3	563,9
1957	439 880	6 776,4	2 081,6	203,8	471,3	4 856,3	250,8	9 277,7	2 832,5	569,9
1958 Juli	28 744	446,1	106,4	47,7	54,2	5 042,6	274,2	11 081,3	3 179,9	511,4
August	27 388	424,6	140,0	55,2	58,4	5 103,7	283,5	11 229,4	3 225,5	546,9
September	44 839	659,7	201,7	41,1	57,0	5 200,1	290,1	11 511,0	3 279,7	534.1
Oktober	46 904	713,8	150,4	14,9	56,5	5 252,7	300,7	11 739,6	3 342,3	567,7
November	41 747	619,6	150,9	6,5	57,7	5 291,8	303,1	11 973,2	3 406,2	548,5
Dezember										
private Bausparkassen										
1950	.	.	224,5	-	8,6	274,7	1,1	295,0	132,2	48,4
1954	176 222	2 422,5	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	1 644,1	602,2	183,6
1955	209 395	2 954,8	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	2 508,5	863,5	297,7
1956	214 314	3 273,0	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	3 587,0	1 244,6	342,0
1957	260 847	4 185,9	1 222,0	122,2	249,1	2 836,8	133,3	4 947,9	1 660,0	341,0
1958 Juli	17 513	273,4	58,6	33,3	31,3	2 970,4	148,9	5 887,5	1 885,1	331,5
August	16 736	263,4	83,4	36,5	31,9	3 033,5	152,5	5 975,3	1 909,8	307,8
September	30 093	447,0	132.7	28,3	32,6	3 110.1	158,6	6 158,6	1 949,7	361.3
Oktober	27 623	440,2	89,2	7,8	32,4	3 138,1	157,2	6 289,3	1 986,5	385,2
November	23 154	349,6	89,4	3,3	31,0	3 138,8	157,4	6 450,1	2 037,5	359,6
Dezember										
öffentliche Bausparkassen										
1950	.	.	211,1	-	.	227,9	34,7	192,6	85,0	142,2
1954	170 430	2 029,0	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	1 612,5	494,1	117,7
1955	173 443	2 147,6	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	2 361,9	676,8	181,9
1956	166 460	2 238,7	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	3 296,7	929,7	221,9
1957	179 033	2 590,5	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	4 329,8	1 172,5	228,8
1958 Juli	11 231	172,5	47,7	14,4	23,0	2 072,3	125,3	5 193,8	1 294,8	179,9
August	10 652	161,2	56,6	18,8	26,5	2 070,2	131,0	5 254,1	1 315,7	179,1
September	14 746	212,7	69,0	12,8	24,4	2 090,0	131,5	5 352,4	1 329,9	172,8
Oktober	19 281	273,6	61,2	7,0	24,1	2 114,7	143,4	5 450,3	1 355,8	182,5
November	18 593	270,1	61,5	3,2	26,7	2 152,9	145,7	5 523,1	1 368,7	188,9
Dezember										

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Letzteres erst ab 1952 in den Gesamtangaben enthalten.- 2) Stand am Ende der Berichtszeit.- 3) Bausparsummen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u.Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

3. Hypothekarkredite[1] der Boden- und Kommunalkreditinstitute

1 000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand insgesamt	Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
			Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)		
1958 31.7.	17 535 239	13 199 050	1 904 905	619 884	1 811 400
31.8.	17 838 768	13 383 561	1 978 442	640 853	1 835 912
30.9.	18 096 522	13 560 633	2 014 635	654 795	1 866 459
31.10.	18 399 828	13 759 006	2 073 197	673 463	1 894 162
30.11.	18 668 393	13 940 408	2 110 527	698 446	1 919 012
31.12.	19 038 265	14 205 637	2 154 521	729 947	1 946 100
			31.12.1958 nach Ländern		
Schleswig-Holstein	202 581	139 375	13 172	11 101	38 933
Hamburg	669 613	247 263	389 749	31 029	1 572
Niedersachsen	1 708 132	1 177 582	97 460	73 344	359 746
Bremen	629 017	502 202	107 410	16 621	2 784
Nordrhein-Westfalen	1 939 886	1 489 101	291 500	91 188	68 097
Hessen	1 993 638	1 622 001	165 480	64 529	141 628
Rheinland-Pfalz	340 922	271 928	38 413	27 445	3 136
Baden-Württemberg	3 850 529	3 337 684	235 680	127 297	149 868
Bayern	4 656 552	3 669 045	672 387	189 159	125 961
Bundesgebiet und Berlin (West) 2)	3 047 395	1 749 456	143 270	98 234	1 056 435
			31.12.1958 nach der Art der Darlehen		
Deckungsdarlehen	10 425 582	7 613 481	1 519 575	630 097	662 429
Darlehen a.öfftl.Mitteln	6 800 785	5 559 689	39 431	24 630	1 177 035
Darlehen a.sonst.Mitteln	1 811 898	1 032 467	595 515	75 220	108 696

1) Einschließlich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Einschließlich eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.
Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

4. Index der Aktienkurse[1]

31.12.1953 = 100

Zeit[2]	Wirtschaftsgruppen: insgesamt	Industrie: zusammen	Grundstoffindustrien: zusammen	darunter: Zementindustrie	darunter: übrige Industrie d. Steine u. Erden	Metallverarb. Industrien: zusammen	Sonstige verarbeitende Industrien: zusammen	darunter: Glasindustrie	darunter: Hoch- und Tiefbau	Übrige Wirtschaftsgruppen zusammen
1950	56,4	55,4	38,3	62,8	55,6	69,0	66,6	73,0	116,1	60,1
1954	124,7	126,2	130,5	118,4	114,1	120,8	124,5	116,6	128,4	119,0
1955	195,6	198,1	200,5	175,1	186,0	203,4	192,3	187,1	209,1	186,7
1956	187,2	187,4	183,4	171,6	192,8	195,5	187,3	171,0	199,0	186,1
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1
1958	238,8	234,9	208,7	211,2	224,0	258,3	250,7	221,0	312,4	253,2
1958 Juli	230,3	225,8	196,8	193,6	219,2	251,1	243,6	205,3	316,7	247,1
August	246,3	240,1	207,6	209,9	228,3	269,4	259,6	232,2	346,8	268,9
September	262,9	256,2	220,1	236,4	238,5	288,9	278,0	253,2	352,9	287,2
Oktober	278,2	272,3	234,8	270,1	248,5	310,9	292,2	266,9	358,4	299,6
November	295,6	289,0	249,6	280,3	267,1	331,4	308,7	288,1	386,3	319,9
Dezember	292,7	285,3	244,2	270,6	264,6	328,8	306,4	284,5	368,8	319,8
1959 Januar	309,4	301,6	251,6	289,9	272,9	350,5	329,5	303,8	392,5	338,2

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet. Der Jahresdurchschnitt 1950 ist aus Kursen am Monatsende errechnet worden.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

5. Konkurse[1] und Vergleichsverfahren[2]

Zeit	Konkurse insgesamt	darunter Baugewerbe zusammen	Baugewerbe Industrie 4)	Baugewerbe Handwerk	Steine und Erden zusammen	Steine und Erden Industrie 5)	Steine und Erden Handwerk	Vergleichsverfahren insgesamt	darunter Baugewerbe zusammen	Baugewerbe Industrie 4)	Baugewerbe Handwerk	Steine und Erden zusammen	Steine und Erden Industrie 5)	Steine und Erden Handwerk	Insolvenzen 3) insgesamt	darunter Baugewerbe zusammen	Baugewerbe Industrie 4)	Baugewerbe Handwerk	Steine und Erden zusammen	Steine und Erden Industrie 5)	Steine und Erden Handwerk
1950	4 235	389	202	187	99	77	22	1 684	94	44	50	14	10	4	5 453	455	231	224	105	82	23
1954	4 132	453	160	293	59	40	19	1 191	114	40	74	9	6	3	5 069	534	185	349	67	45	22
1955	3 691	443	118	325	63	49	14	835	86	22	64	4	4	-	4 297	493	131	362	64	50	14
1956	3 418	389	118	271	48	31	17	695	76	20	56	17	13	4	3 945	449	136	313	64	43	21
1957	3 116	353	112	241	65	53	12	727	80	22	58	15	10	5	3 705	415	130	285	78	62	16
1958 1.Vj.	718	86r	17r	69	16	14	2	164	27	11	16	2	2	-	851r	109r	28r	81	16r	14r	2
2.Vj.	651	82	25	57	14	10	4	130	10	-	10	4	3	1	755	88	23	65	17	12	5
3.Vj.	719	87	28	59	15	12	3	153	9	6	3	2	-	2	849	92	33	59	16	12	4
4.Vj.	726	75	25	50	14	12	2	93	9	2	7	2	1	1	795	81	27	54	15	12	3

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 3) Ohne Anschlußkonkurse.- 4) Und Bauhilfsgewerbe.- 5) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

F. PREISE

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe[1)]

a) Inlandspreise

DM

Zeit		Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
		Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst.5)	Bayern 6)
		1000 Stück					1 cbm		
1950	Juni	66,07	67,53	67,19	77,00	64,00	82,65	113,00	89,14
1954	Juni	72,57	76,00	74,00	79,00	72,89	132,15	166,25	138,46
1955	Juni	78,71	78,22	78,20	82,00	76,95	170,15	200,00	177,00
1956	Juni	82,29	83,33	81,40	89,67	86,40	160,62	180,50	166,08
1957	Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46
1957	Oktober	83,71	85,78	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
	November	83,71	86,56	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
	Dezember	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	159,54	177,38	165,00
1958	Januar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,38	175,50	164,85
	Februar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,00	175,50	164,46
	März	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	157,77	175,50	164,23
	April	81,79	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
	Mai	81,79	87,11	83,60	94,33	89,28	157,77	175,50	164,23
	Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
	Juli	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,62	174,25	164,08
	August	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,62	174,25	164,08
	September	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,46	174,25	163,92
	Oktober	81,79	87,44	83,60	94,33	89,44	156,92	174,25	163,46
	November	81,79	87,44	83,60	94,33	89,31	156,15	174,25	162,77
	Dezember	81,79	87,44	83,60	94,33	89,31	156,15	174,25	162,77

Zeit		Portlandzement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
		Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	Nordrh.-Westf.
		10 t						1 t	1 qm
1950	Juni	595,00	595,00	545,00	.	528,00	525,00	37,00	1,48
1954	Juni	790,00	790,00	735,00	750,00	713,00	755,00	48,00	1,80
1955	Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1956	Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1957	Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1957	Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
	November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
	Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1958	Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
	Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
	März	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	April	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	August	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	September	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
	Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 24 mm dick, Werksverkaufspreis ab Sägewerk.- 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerke.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) (Stückkalk), DIN 1060, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel.- 10) (Tafelglas zur Bauverglasung), 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

b) Weltmarktpreise

Zeit		Zement 1)								Schnittholz		
		Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Häfen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Österreich 10)
		DM je 6) 10 t	DM je 100 kg	$ je 6) 170,55 kg	DM je 7) 100 kg	$ je 6) 2 240 lbs	DM je 7) 100 kg	hfl je 6) 1000 kg	DM je 7) 100 kg	DM je m^3		
1950	JD	600,14	6,00	3,16	7,78	62.6	3,62	42,33	4,68	155,13	182,27	103,72
1954	JD	783,33	7,83	3,60	8,87	96.3	5,58	53,81	5,94	215,69	215,69	149,83
1955	JD	770,00	7,70	3,75	9,23	98.7	5,69	54,04	5,98	244,06	233,15	171,80
1956	JD	770,00	7,70	3,90	9,60	103.0	5,95	55,50	6,11	233,96	217,72	165,59
1957	JD	797,50	7,98	4,26	10,48	108.3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	167,05
1957	Oktober	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,48	60,00	6,64	223,39	213,36	167,32
	November	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,49	60,00	6,64	225,19	215,14	167,00
	Dezember	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,48	60,00	6,65	225,04	214,84	167,00
1958	Januar	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,49	60,00	6,67	225,24	214,58	167,00
	Februar	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,49	60,00	6,65	225,24	212,44	165,04
	März	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,48	60,00	6,64	222,43	212,57	164,50
	April	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,47	60,00	6,63	215,68	204,90	164,50
	Mai	800,00	8,00	4,32	10,64	112.0	6,45	60,00	6,63	210,02	200,15	164,50
	Juni	800,00	8,00	4,24	10,44	112.0	6,45	60,00	6,63	210,30	200,67	164,50
	Juli	800,00	8,00	4,16	10,24	112.0	6,44	60,00	6,63	210,26	200,46	163,75
	August	800,00	8,00	4,14	10,20	112.0	6,44	60,00	6,63	209,40	199,50	163,75
	September	800,00	8,00	4,14	10,20	112.0	6,44	60,00	6,64	209,41	199,51	163,75
	Oktober	800,00	8,00	4,14	10,20	112.0	6,42	60,00	6,64	207,32	200,00	163,75
	November	800,00	8,00	4,14	10,20	112.0	6,45	60,00	6,63	210,35	201,76	161,88
	Dezember	800,00	8,00	4,14	10,20	112.0	6,45	...	...	207,61	199,89	161,25

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.- 2) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 3) Portland - in Säcken ab Werk.- 4) Portland - bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack.- 5) Portland - A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 6) Originalpreis.- 7) Umgerechnet.- 8) Kiefernbretter, unsortiert cif Hamburg.- 9) Tannenbretter, unsortiert cif Hamburg.- 10) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III frei deutsche Grenze.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 8
Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieprodukte[1)]

1950 = 100

Jahresdurchschnitt — Monat [2)]	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnittholz (Nadelholz)	Stahlbauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Natursteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grobkeramik	künstliche Steinerzeugnisse		
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	116	130	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155
1955 JD	119	131	126	131	125	133	138	126	120	116	174	160
1956 JD	121	137	130	142	131	133	140	131	126	119	166	167
1957 JD	124	145	134	149	133	139	147	139	132	119	165	176
1957 April	124	145	134	145	132	139	147	141	131	119	165	176
Mai	124	145	135	152	133	139	147	141	132	120	165	176
Juni	124	145	135	152	133	139	148	141	133	119	165	176
Juli	124	146	135	152	134	139	148	141	132	119	165	176
August	124	146	135	152	135	139	148	141	132	119	165	176
September	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	165	176
Oktober	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	164	176
November	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	176
Dezember	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	177
1958 Januar	126	147	135	152	134	139	150	141	132	118	163	182
Februar	126	148	136	152	134	139	150	141	133	118	163	183
März	126	148	136	152	134	139	151	141	133	118	163	183
April	125	149	136	152	134	139	153	141	133	118	163	183
Mai	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	183
Juni	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
Juli	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
August	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	181
September	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	181
Oktober	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	180
November	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	161	179
Dezember	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	161	179

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

3. Preisindex für den Wohnungsbau

1936 = 100

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen 1)

Zeit	Bauleistungen am Gebäude											Baunebenleistungen				Gesamtindex 4)		
	Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau						Löhne 2)		Handwerkerarbeiten	insgesamt	Planung und Bauleitung	Baupolizeigebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	insgesamt	1936 =100	1938 =100	1913 =100
		insgesamt	darunter Mauersteine	darunter Kalk	darunter Zement	darunter Schnittholz	darunter Baueisen	insgesamt	darunter Tariflöhne 3)									
1950 JD	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	338	204	191	184	250
1954 JD	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	393	229	229	221	300
1955 JD	243	270	250	207	185	381	305	249	238	217	246	223	253	414	245	246	237	322
1956 JD	258	272	264	209	185	360	310	266	251	224	255	231	261	458	257	255	246	334
1957 JD	268	274	263	215	191	356	323	287	270	237	267	242	273	484	270	267	258	350
1957 Febr.	262	272	262	211	189	356	323	267	252	233	258	234	264	468	261	258	249	338
Mai	269	275	265	216	192	357	323	294	277	238	270	245	276	487	273	270	260	354
Aug.	270	274	264	216	192	356	323	294	277	239	270	245	276	491	273	270	260	354
Nov.	271	273	262	216	192	356	322	294	277	239	270	245	276	488	273	270	260	354
1958 Febr.	273	274	262	217	192	354	332	301	283	241	273	247	279	472	274	273	263	358
Mai	276	274	264	222	192	354	332	312	294	243	278	252	284	470	277	278	268	364
Aug.	279	275	265	223	192	355	332	313	294	244	279	252	285	448	276	278	268	365
Nov.	280	275	266	222	192	354	332	325	294	245	283	265	290	443	286	283	273	371

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten

Zeit	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten									Bauleistungen am Gebäude 7)
	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- u. Stahlbetonarb.	Zimmererarbeiten	Dachdeckerarb.	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- u. Stuckarbeiten	Tischlerarb.	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- u. Herdarbeiten 5)	Be- u. Entwäss. Anlagen 6)	Elektr. Anlagen	insgesamt	
1950 JD	210	194	178	209	194	222	194	181	183	145	203	209	168	200	167	184	190
1954 JD	227	226	226	290	226	231	239	223	211	155	210	212	198	231	158	209	229
1955 JD	243	243	238	329	246	236	260	238	224	157	222	217	203	241	165	220	246
1956 JD	258	257	250	325	255	252	269	250	230	163	236	225	209	243	179	228	255
1957 JD	268	269	266	329	267	262	281	268	238	170	257	232	223	260	193	242	267
1957 Febr.	262	257	253	323	258	259	270	252	235	167	243	225	220	256	190	235	258
Mai	269	274	270	331	271	264	284	273	239	170	260	234	223	261	194	243	270
Aug.	270	273	270	331	270	263	284	273	238	170	262	234	224	262	194	244	270
Nov.	271	273	270	331	269	263	284	273	240	171	262	235	224	262	193	244	270
1958 Febr.	273	277	275	332	270	263	287	279	242	172	262	235	223	265	194	246	273
Mai	276	284	282	335	271	265	293	287	243	181	264	235	227	266	198	250	278
Aug.	279	285	282	335	277	265	294	287	243	182	272	234	227	266	198	250	279
Nov.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1.Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4, S.99 ff und Stat. Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung bis Februar 1954.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten bzw. 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.- 5) Ohne Indices der Städte Essen und Köln.- 6) Und Gasleitungen.- 7) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandsummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, werden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert. Im Hinblick auf die Reform sind diese Zahlen als vorläufig anzusehen.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik, Heft 1, Januar 1959

G. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen[1)]

Zeit — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenarbeitszeit						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erden
	Stunden						DM						Pf					
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																		
1950 JD	48,0	46,2	49,6	49,0	46,2	49,8	60,54	62,88	63,59	67,65	62,91	64,54	126,1	136,2	128,2	138,1	136,3	129,7
1954 JD	48,6	47,6	50,5	49,5	47,6	50,6	80,99	87,59	85,61	90,96	87,61	86,62	166,8	184,0	169,5	183,8	184,0	171,1
1955 JD	48,8	48,4	51,0	49,8	48,4	51,1	86,85	96,36	93,33	97,73	96,38	94,46	177,9	199,0	183,1	196,3	199,0	184,9
1956 JD	48,0	48,5	50,6	49,0	48,5	50,8	92,96	102,90	101,21	104,49	102,94	102,50	193,5	212,0	199,9	213,3	212,1	201,9
1957 JD	46,5	46,4	48,7	47,1	46,4	48,8	100,74	107,22	106,45	111,20	107,27	107,55	216,8	231,2	218,8	236,1	231,3	220,5
1958 Febr.	45,1	43,2	46,7	45,8	43,2	46,9	102,27	104,97	105,66	113,60	105,02	106,68	226,9	242,8	226,0	248,3	242,9	227,7
Mai	45,8	46,6	48,2	46,5	46,6	48,3	105,95	114,23	112,96	116,33	114,28	114,00	231,5	245,2	234,4	250,0	245,3	236,1
Aug.	45,7	46,7	48,8	46,4	46,7	49,0	106,79	115,54	116,52	117,11	115,58	117,65	233,5	247,3	238,5	252,2	247,3	240,3
August 1958 nach Leistungsgruppen[2)]																		
1	.	.	.	46,5	46,8	49,9	.	.	.	125,41	124,52	125,44	.	.	.	269,8	265,9	251,5
2	.	.	.	46,5	47,1	49,1	.	.	.	114,86	113,15	120,99	.	.	.	247,1	240,3	246,4
3	.	.	.	46,3	46,3	47,7	.	.	.	99,26	101,37	103,52	.	.	.	214,5	218,7	216,9
August 1958 nach Ländern																		
Schleesw.-Holst.	47,7	47,6	52,3	48,7	47,6	52,3	109,62	118,06	126,59	119,71	118,06	127,06	229,6	248,0	242,2	245,8	248,0	242,7
Hamburg	46,9	47,7	51,0	47,9	47,7	51,1	119,24	153,89	144,76	133,42	153,99	146,66	254,4	322,8	284,1	278,8	323,0	287,2
Niedersachsen	46,4	47,2	49,7	46,9	47,2	49,8	106,01	114,52	115,61	113,16	114,52	116,32	228,4	242,8	232,4	241,1	242,8	233,3
Bremen	47,1	47,7	48,8	47,5	47,7	48,9	113,36	125,94	123,54	120,34	125,94	125,44	240,7	264,0	253,2	253,2	264,0	256,3
Nordrh.-Westf.	45,1	46,1	48,7	45,6	46,1	48,8	113,19	118,41	127,40	122,17	118,50	128,24	251,1	256,8	261,4	267,8	257,0	262,5
Hessen	46,3	46,5	48,2	47,0	46,5	48,3	103,23	112,62	110,60	113,34	112,62	111,39	223,1	252,4	229,3	241,3	242,4	230,7
Rheinl.-Pfalz	46,4	46,2	47,6	47,2	46,2	47,7	99,47	108,58	114,10	109,78	108,59	114,62	214,2	235,1	239,5	232,5	235,1	240,4
Baden-Württbg.	46,0	47,3	49,0	47,2	47,3	49,1	98,66	113,42	109,16	112,27	113,42	110,53	214,6	239,9	222,7	237,6	239,9	225,0
Bayern	46,0	47,0	48,6	47,1	47,0	48,9	92,72	103,95	101,22	104,24	104,03	102,94	201,4	221,4	208,1	221,4	221,5	210,6

1) Ab Februar 1957 neuer Berichterstatterkreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter u.a.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe für die einbezogenen Wirtschaftsbereiche insgesamt und für ausgewählte Wirtschaftsgruppen[1)]

Indexziffern November 1950 = 100

Zeit	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sägerei und Holzbearbeitung	Stahlbau	Bau- und Ausbaugewerbe				
					insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Dachdeckerei	Bauinstallation	Ausbaugewerbe
1954 JD	124	123	122	124	127	127	126	123	130
1955 JD	132	130	129	131	135	136	134	129	138
1956 JD	142	141	141	143	143	143	142	139	146
1957 JD	152	152	153	152	156	156	153	153	159
1954 Februar	122	121	120	122	125	125	124	121	128
Mai	123	122	120	122	127	128	127	122	129
August	124	124	123	123	128	128	127	123	132
November	127	125	123	129	128	128	127	124	132
1955 Februar	127	126	124	129	128	128	127	126	132
Mai	131	128	126	129	136	136	135	128	139
August	132	131	132	129	138	139	137	129	141
November	136	136	132	138	139	139	137	133	141
1956 Februar	139	138	135	140	139	139	138	136	142
Mai	141	141	136	140	144	144	142	139	147
August	142	142	145	141	144	144	143	140	147
November	146	142	146	150	144	144	143	141	148
1957 Februar	147	145	147	152	145	144	143	148	148
Mai	153	154	150	152	159	159	155	154	162
August	154	154	156	152	160	161	156	154	163
November	155	156	160	152	160	161	156	154	163
1958 Februar	158	157	161	160	160	161	156	155	163
Mai	161	162	162	161	164	165	163	162	165
August	162	164	165	161	165	165	164	163	168

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genußmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 11 - Teil III

H. SONDERTABELLEN

1. Förderung des Wohnungsbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichsgesetz bis zum 30.9.1958

a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge[1)]

Land	Anträge[2)]				Bewilligte Darlehensbeträge		
	Eingereichte	Bewilligte	Abgelehnte	Unerledigte	insgesamt	öffentlich geförderte Vorhaben	nicht öffentlich geförderte Vorhaben
	Anzahl				1 000 DM		
Schleswig-Holstein	68 803	45 945	16 246	6 612	163 250,5	144 226,9	19 023,6
Hamburg	36 890	30 133	5 506	1 251	118 705,0	100 713,4	17 991,6
Niedersachsen	144 061	99 879	32 730	11 452	377 087,4	299 138,8	77 948,6
Bremen	16 242	11 014	4 004	1 224	44 231,7	38 347,5	5 884,2
Nordrhein-Westfalen	260 405	196 911	44 262	19 232	901 416,9	768 533,4	132 883,5
Hessen	93 741	60 531	25 713	7 497	219 642,8	147 518,9	72 123,9
Rheinland-Pfalz	30 810	20 080	8 552	2 178	100 671,4	68 709,4	31 962,0
Baden-Württemberg	109 956	79 878	22 808	7 270	250 543,0	202 815,7	47 727,3
Bayern	142 236	108 429	25 484	8 323	420 313,2	264 893,2	155 420,0
Bundesgebiet	903 144	652 800	190 615	65 039	2 595 861,9	2 034 897,2	560 964,7
Saarland	1	-	1	-	-	-	-
Berlin (West)	40 136	32 729	5 310	2 097	147 419,9	143 495,0	3 924,9

1) Im Individualverfahren sowie im Ablösungsverfahren von Sammeldarlehen eingereichte Anträge. Aufbaudarlehen nach § 254 Abs. 2 LAG. Wiederaufbau und Ersatzbau, § 254 Abs. 3 LAG. Bau einer Wohnung für den eigenen Bedarf, § 254 Abs. 4 Erwerb eines Grundstücks zum Bau eines Familienheimes.- 2) Bremen, Saarland und Schleswig-Holstein § 254 nur Abs. 2 und 3.

b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau

Land	Bewilligte Sammeldarlehen							
	Anträge[1)]	Darlehensbeträge 1)	Wohnungen					
			insgesamt[1)]	äußere Umsiedlung	innere Umsiedlung (Umsetzung)	Wiederaufbau	Sonstige Fälle bis zum 31.12.1956	Eigentumsmaßnahmen und Notstandsprogramme nach d.31.12.56
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl					
Schleswig-Holstein	1 842	62 060,4	20 666	-	14 829	2 610	3 227	-
Hamburg	184	15 814,4	5 177	2 094	-	694	1 253	1 136
Niedersachsen	3 847	138 043,4	43 104	-	18 982	6 245	11 533	6 344
Bremen	124	8 129,4	2 246	317	-	675	782	472
Nordrhein-Westfalen 1)	12 170	298 294,4	92 968	30 740	7 759	26 924	21 669	5 791
Hessen	1 934	77 351,3	25 342	3 535	9 452	768	10 975	612
Rheinland-Pfalz	783	17 691,9	5 410	1 627	1 414	988	1 381	-
Baden-Württemberg	10 497	61 098,6	28 081	19 069	4 421	422	3 811	358
Bayern	3 075	146 252,5	46 850	7 892	12 347	5 875	17 513	3 223
Bundesgebiet	34 456	824 736,3	269 844	65 274	69 204	45 201	72 144	17 936
Berlin (West)	1 165	107 416,1	33 443	-	7 616	13 275	11 856	696

1) Einschließlich Durchführung des Kostplans: Bewilligt 3 Anträge mit einem Gesamtbetrag von 290 000.- DM zur Erstellung von 85 Wohnungen und restlos abgelöst.

c) Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen

Land	Anzahl der mit Aufbaudarlehen geförderten Wohnungen								
	nach § 254 Abs. 2 LAG				nach § 254 Abs. 3 LAG				nach § 254 Abs. 4 LAG
	insgesamt	Eigenheime und Kleinsiedlungen	Miethäuser	Wohnungseigentum	insgesamt	Eigenheime und Kleinsiedlungen	Mehrfamilienhäuser sow.Eigentumswohnungen	sonstige Wohnungen	insgesamt
	im Individualverfahren								
Schleswig-Holstein	3 613	2 894	392	327	23 361	8 246	649	14 466	-
Hamburg	10 214	870	9 233	111	23 129	4 356	1 297	17 476	-
Niedersachsen	18 481	8 568	8 441	1 472	57 317	22 647	1 751	32 919	31
Bremen	4 193	754	3 065	374	6 509	1 241	961	4 307	-
Nordrhein-Westfalen	94 263	14 170	77 435	2 658	96 631	38 198	3 285	55 148	79
Hessen	13 912	6 999	4 801	2 112	34 497	9 557	6 252	18 688	-
Rheinland-Pfalz	11.828	2 439	5 799	3 590	10 711	4 353	824	5 534	-
Baden-Württemberg	25 976	16 476	7 381	2 119	38 515	17 475	2 768	18 272	3
Bayern	26 138	12 383	9 744	4 011	53 644	20 043	3 195	30 406	7
Bundesgebiet	208 618	65 553	126 291	16 774	344 314	126 116	20 982	197 216	120
Berlin (West)	16 115	729	14 947	439	4 313	493	378	3 442	2
	im Ablösungsverfahren von Sammeldarlehen								
Schleswig-Holstein	627	314	135	178	18 624	2 251	457	15 916	...
Hamburg	-	-	-	-	4 993	172	28	4 793	...
Niedersachsen	1 768	844	741	183	30 513	4 996	505	25 012	...
Bremen	384	297	44	43	1 603	301	54	1 248	...
Nordrhein-Westfalen	1 066	139	859	68	68 162	1 921	1 077	65 164	...
Hessen	3 558	625	1 301	1 632	14 232	1 252	1 902	11 078	...
Rheinland-Pfalz	15	9	3	3	4 364	68	151	4 145	...
Baden-Württemberg	833	340	478	15	22 737	459	81	22 197	...
Bayern	630	364	117	149	37 379	1 538	838	35 003	...
Bundesgebiet	8 881	2 932	3 678	2 271	202 607	12 958	5 093	184 556	...
Berlin (West)	10	2	1	7	25 551	201	578	24 772	...

Statistische Informationen des Bundesausgleichsamtes

2. Steuerpflichtige und Umsätze ausgewählter Unternehmen 1957[1)]

a) nach Umsatzgrößenklassen

Umsatzgrößenklasse	Wirtschaftsgliederung[2)]									
	Steine und Erden (17)		Sägerei und Holzbearbeitung (37)		Holzverarbeitung (38)		Baugewerbe			
							insgesamt (5)		dar.: Hoch- u.Tiefbau 51 (ohne 5110)	
	Steuerpflichtige	Umsatz	Steuerpflichtige	Umsatz	Steuerpflichtige	Umsatz	Steuerpflichtige	Umsatz	Steuerpflichtige	Umsatz
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
bis unter 10 000 DM	3 272	14	3 248	11	26 508	110	44 794	202	6 081	24
10 000 " " 20 000 DM	1 804	27	750	11	12 010	177	25 911	385	2 888	43
20 000 " " 50 000 DM	3 297	109	1 063	35	19 063	627	47 347	1 544	6 459	219
50 000 " " 100 000 DM	2 398	170	969	71	11 947	840	32 006	2 279	6 664	485
100 000 " " 250 000 DM	2 566	410	1 537	253	7 769	1 182	26 397	4 064	8 697	1 404
250 000 " " 500 000 DM	1 547	552	1 007	358	2 544	879	9 286	3 225	5 153	1 825
500 000 " " 1 Mill. DM	1 056	739	658	461	1 314	919	4 727	3 280	3 550	2 494
1 Mill. " " 2 Mill. DM	644	893	319	434	694	961	2 217	3 047	1 923	2 654
2 Mill. " " 5 Mill. DM	352	1 078	167	514	416	1 242	1 033	3 043	947	2 819
5 Mill. " " 10 Mill. DM	91	622	46	324	108	741	228	1 556	222	1 520
10 Mill. und mehr	69	2 126	42	841	48	948	89	2 442	89	2 442
Insgesamt	17 096	6 741	9 806	3 313	82 421	8 627	194 035	25 068	42 673	15 929

1) Im Bundesgebiet ohne Saarland einschl. Berlin (West).- 2) Die Klammerangaben stellen die jeweilige Gewerbekennziffer dar.

b) nach Steuerpflichtigen mit Umsatzen bis unter 80 000 DM

Gewerbe-Kennziffer	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt		darunter mit Umsatz bis unter 80 000 DM			
		Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz
		Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	vH	
0 - 9	Gesamtsumme[1)]	2 295 088	565 397,7	1 709 886	38 364,2	74,5	67,9
	darunter:						
1 - 5	Herstellendes u.verarb.Gewerbe[2)]	807 000	292 619,9	581 777	12 155,9	72,1	41,5
	darunter:						
381	Herstellung von Holzbauelementen	54 710	3 118,3	45 317	1 080,5	82,8	34,7
513	Hoch- und Ingenieurbau	28 981	6 707,7	15 117	431,8	52,2	6,4
551	Zimmerei	12 611	721,7	10 102	232,0	80,1	32,1
561	Klempnerei	20 798	1 809,2	14 100	450,6	67,8	24,9
565	Elektroinstallation	11 099	861,2	7 887	249,6	71,1	29,0
572	Malerei, Lackiererei	51 462	1 971,4	46 286	966,4	89,9	49,0

1) Ohne Landwirtschaft (01), Gartenbau und Baumschulen (02) und Binnenfischerei (09).- 2) Enthält die Zusammenfassung: Industrie, Handwerk und sonstiges Herstellungsgewerbe.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik, 10.Jg., N.F., Heft 12, Dezember 1958

3. Die Bauwirtschaft im Auslande

Israel

a) Fertiggestellte Bauvorhaben nach Gebaudearten

Gebäudeart	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
				Zahl der Räume				
Öffentliche Gebäude	307	472	448	732	1 152	523	1 181	1 538
Gewerbliche Gebäude	818	1 338	2 153	2 532	3 391	2 235	2 220	1 846
Wohngebäude	32 431	48 005	82 279	66 667	31 667	42 441	64 824	69 730
Insgesamt	33 556	49 815	84 880	69 931	36 210	45 199	68 225	73 114
davon:								
in Städten	16 984	31 950	46 988	54 964	25 253	32 903	48 054	54 901
in ländl.Gebieten	16 572	15 786	14 017	14 047	10 608	11 956	19 585	18 213
ohne Angabe	-	2 079	23 875	920	349	340	586	-
				Fläche in 1000 qm				
Öffentliche Gebäude	27,7	25,5	19,2	35,5	49,5	26,3	60,2	92,1
Gewerbliche Gebäude	66,5	90,4	171,4	255,2	266,9	182,3	151,9	122,8
Wohngebäude	748,7	1 133,1	1 946,2	1 810,8	842,0	1 203,6	1 574,7	1 680,1
Insgesamt	842,8	1 249,0	2 136,9	2 101,5	1 158,4	1 412,2	1 786,8	1 894,9
davon:								
in Städten	471,7	872,6	1 438,4	1 751,7	900,5	1 110,2	1 421,3	1 542,4
in ländl.Gebieten	371,0	335,1	319,0	322,6	250,5	292,0	353,3	352,6
ohne Angabe	-	41,3	379,5	27,1	7,4	10,0	12,2	-

b) Fertiggestellte Etagenwohnungen nach der Zahl der Räume 1956

Gebiet	Etagenwohnungen (flats) insgesamt	Räume (über 9 qm)	kleine Räume (unter 9 qm)	Wohnungen mit ..... Räumen						
				1	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2	4 und mehr
Städte	22 033	45 296	6 701	1 443	2 560	9 755	4 025	3 796	116	338
ländliche Gebiete	8 496	14 829	2 904	1 751	2 047	3 555	855	286	2	-
Insgesamt	30 529	60 125	9 605	3 194	4 607	13 310	4 880	4 082	118	338

Ausführliche Ergebnisse in: Allgemeine Statistik des Auslandes, Länderberichte Israel

noch: H. SONDERTABELLEN

4. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden[1)]

Kassenergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen

Zeit	1. nach Arten								2. nach Ländern						
	insgesamt	davon entfielen auf													
		Schulbau	Wohnungsbau 2)	Zuschüsse und Darlehen f. Wohnungsbau 2)	Straßenbau	Wirtschaftliche Unternehmen 3)	Sonstige Verwaltungszweige	Trümmerbeseitigung	Schlesw.-Holstein	Niedersachsen	Nordrh.-Westfalen	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
1951 Rechnungsjahr	1 203,5	217,3	113,2	107,0	255,2	92,3	406,0	12,4a)	49,3	108,5	474,0	107,5	44,6	205,0	214,6
1952 Rechnungsjahr	1 590,0	292,8	150,3	134,1	321,1	146,4	478,7	66,6	55,1	142,1	645,1	155,9	65,2	277,3	249,3
1953 Rechnungsjahr	1 863,5	341,8	171,5	165,5	406,6	159,8	561,4	57,0	81,0	169,4	717,1	177,1	91,0	324,7	303,3
1954 Rechnungsjahr	2 145,4	403,8	132,1	185,3	503,9	168,0	699,6	52,6	78,8	216,3	836,8	197,4	126,7	367,0	322,4
1955 Rechnungsjahr	2 672,9	486,4	127,5	229,7	673,6	250,1	862,9	42,7	78,8	272,5	1032,5	265,6	160,4	475,8	387,1
1956 Rechnungsjahr	2 870,6	571,0	139,2	215,6	726,4	231,0	950,1	37,3	91,1	287,8	1148,5	291,5	158,1	478,1	415,4
1957 Rechnungsjahr	2 987,3	554,4	121,2	192,1	697,3	453,3	934,7	34,3	105,8	243,9	1205,4	263,9	183,5	517,7	467,0
1958[4)] 1.Rechnungsvj.	683,7	118,5	26,0	46,7	153,5	97,6	234,6b)	6,9	22,0	52,6	284,2	69,8	40,4	126,9	87,8
2.Rechnungsvj. Kreisfr.Städte	517,4	86,3	20,8	30,3	104,4	115,2	154,2	6,3	9,5	45,3	195,8	51,1	23,3	68,0	124,4
Sonst.Gebietskörperschaften	362,4	63,8	16,5	15,7	144,6	15,7	105,6	0,5	15,0	40,0	143,2	45,9	20,8	62,9	34,7
Zusammen	879,8	150,1	37,3	46,0	249,0	130,9	259,8c)	6,8	24,5	85,3	339,0	96,9	44,1	130,9	159,1
dar.durch Ländermittel gedeckt	155,6	44,3	9,5	4,0	56,4	3,6	35,2	2,7	8,6	8,8	93,6	13,4	10,5	10,2	10,6

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Soweit statistisch erfaßt: Kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Landkreise, Bezirksverbande vollstandig (jedoch in Nordrhein-Westfalen nur der Provinz.Verband Westfalen 1951 u.1952; von den nach Auflösung der Provinz.Verbande geschaffenen Landschaftsverbänden der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ab 1.4.1954, der Landschaftsverband Rheinland ab 1.7.1954) - die kreisangehörigen Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern und die Ämter nur teilweise erfaßt, und zwar in den Ländern Schleswig-Holstein: kreisangehorige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1953 und 1954, Nordrhein-Westfalen: Ämter ab 1951, Hessen: kreisangehorige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1952, Rheinland-Pfalz: kreisangehorige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1952, Ämter ab 1953, Bayern: kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1951 bis 1957.- 2) Nur eigener Wohnungsbau - ohne weitergeleitete Wohnbaumittel.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen - einschl. von Gebietskörperschaften an ihre wirtschaftl. Unternehmen weitergeleitete Darlehen für Investitionen.- 4) Ab 1.4.1958 gegenüber vorhergehenden Veröffentlichungen ohne die Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Bayern.- a) 1951 nur an eigenen Grundstücken.- b) Darunter 43,8 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 69,1 Mill.DM für Stadtentwässerung(anlagen), 49,6 Mill.DM fur übrige offentl. Einrichtungen.- c) Darunter 52,3 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 86,4 Mill.DM für Stadtentwässerung(anlagen), 47,9 Mill.DM für übrige öffentl. Einrichtungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/42

I. ALLGEMEINER WITTERUNGSCHARAKTER IM MONAT DEZEMBER 1958

Den größten Teil des Monats über strömten warme Meeresluftmassen aus westlichen Richtungen in Deutschland ein. Der Dezember fiel deshalb erheblich zu mild aus. Er war außerdem im Binnenland zu naß und nur im Küstengebiet zu trocken.

Aus dem monatlichen Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes